

# ONLINE FALLARCHIV SCHULPÄDAGOGIK

www.fallarchiv.uni-kassel.de

AutorIn: Rolf-Torsten Kramer

Interner Titel: Schule und Biographie: Maria

Methodische Ausrichtung: Objektive Hermeneutik

Quelle: Kramer, Rolf-Torsten (2002). Schulkultur und Schülerbiographien. Das „schulbiographische Passungsverhältnis“. Rekonstruktionen zur Schulkultur II. Leske+Budrich (neu: VS-Verlag).

## **Nutzungsbedingungen:**

Das vorliegende Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, bzw. nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt – es darf nicht für öffentliche und/oder kommerzielle Zwecke außerhalb der Lehre vervielfältigt, bzw. vertrieben oder aufgeführt werden. Kopien dieses Dokuments müssen immer mit allen Urheberrechtshinweisen und Quellenangaben versehen bleiben. Mit der Nutzung des Dokuments werden keine Eigentumsrechte übertragen. Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

---

## **Fälle aus gleicher Erhebung**

[Schule und Biographie: Maren](#)

[Schule und Biographie: Romy](#)

[Schule und Biographie: Dirk](#)

[Schule und Biographie: Mark](#)

## **Falldarstellung**

(...)

- okay also ähm ... also ich kann jetzt nur als erstes vielleicht sagen was auch .. mich sozusagen geprägt hat daß ich immer . also soweit ich mich erinnern kann geschwister hatte . **//hm//** also weil im ersten jahr . im ersten lebensjahr hatt mer nich so ne große erinnerung und ich hab halt . geschwister die ein beziehungsweise zwei jahre jünger sind als ich . **//hm//** . und so warn wie eigentlich immer drei . und immer so zusammen .. und ich war eigentlich immer so mehr der mittler zwischen den beiden also die warn .. meine geschwister sind
- 1 sehr verschieden un und ich hab dann halt eben immer .. ja war so der vermittler . **//hm//** und . ja also ich würd schon sagen so .. glückliche kindheit . weil ich . ä meine mutter hat mich sozusagen bis zum . ich war also bis zu meinem dritten lebensjahr zu hause . **//hm//** meine mutter war da auch zu hause weil . mein bruder hatte . probleme also der hat so ne krankheit gehabt also nich nichts schlimmes . **//hm//** aber sie hat ihn als als äh für krippenuntauglich irgendwie erklärt und da **//hm//** war sie halt ziemlich lange zu hause .. und so bin ich halt nie in ne
- 2 kinderkruppe oder so gekommen .. und dann . ja mit m dritten lebensjahr bin ich

in kindergarten gekommen . //hm// in n evangelischen das is also dann auch noch was anderes als .. sag ich mir jetzt mal als als staatlicher kindergarten . //hm// also von anfang an . evangelisch erzogen worden . //hm// würd ich so sagen . aber halt eben eigentlich . nie mit zwang oder so //hm// . du mußt jetzt zur christenlehre gehn oder so . und .. ja so im kindergarten .. pf da wars halt eben .. wir warn nich sehr viele kinder also vielleicht so zwanzig oder so . und es war eigentlich och immer . ich weeß nich ne große gemeinschaft und . halt jetzt zum beispiel jetzt ne freundin von mir .. man hat halt eben freundschaften im kindergarten geschlossen die noch bis heute andauern . //hm// also die wirklich schon ewig sind .. und . dann bin ich in de schule gekommen . und war . auch im hort .. ebenfalls wieder . evangelischer hort also alles von der a.-gemeinde . //hm// . und .. ja . ich weiß nich das ist bestimmt auch auch . prägend für einen . wenn man wenn man halt eben so . in ner in ner . vielleicht christlichen gemeinschaft oder so aufwächst also wenn man . weil ich weiß nich ich glaub das system . in in evangelisch oder überhaupt christlichen . oder kirchlichen .. äh kinderstätten irgendwie . //hm// is schon anders als von staatlichen und daher //hm// . ich weiß nich war das irgendwie is man von anfang an erzogen worden daß man halt eben . ja so of . tugenden wie wie nächstenliebe und sowas halt eben daß man .. daß ich jetzt so vom vom staat ddr eigentlich soviel nich mitgekriegt hab sag ich jetzt mal so //hm hm// .. ja .

3 also . auf in de schule gegangen bin ich . ähm . in die t.-schule also die is ja auch gleich hier . also war eigentlich so mein mein umfeld immer hier das viertel . //hm// alles auf eim haufen wir ham auch . immer hier in der wohnung schon gelebt .. pf ja . vielleicht noch . aktivitäten jetzt so in . grundschulzeit .. also ja so alles übliche eigentlich durchgemacht so .. gruppenratsvorsitzende und und wandzeitungsredakteur und alles . //hm// aber unsre schule war mehr so ne kleine schule und daher . eigentlich nich sehr ..

jetzt irgendwie . daß dort .. ich weeß nich daß es da so streng war daß da das regime da so sehr durchgedrückt hat sag ich jetzt mal . also es war immer . immer en bißchen lockerer würd ich sagen //hm// .. pf ja .. dann bin ich . also ich weiß nich ob da jetzt . ob das jetzt zu knapp war . was ich da jetzt gra(?) //nö du bestimmst selbst wie .// na ich ich weiß nich //hm// was da jetzt noch von wichtigkeit wäre //hm// zu sagen //hm// .. und dann bin ich halt aufs gymnasium gekommen . //hm// . und und hatt halt .. immer die gleichen leute um mich also

4 das jetzt nicht im negativen sondern daß ich mich halt eben nie . in ner gruppe irgendwie . äh großartig behaupten mußte sondern daß ich da immer schon leute hatte die ich //hm// kannte . //hm// von ja von von frühesten anfängen her eigentlich ... ja .. ich hatte ziemlich angst vorm gymnasium was sich dann aber ziemlich .. umgewandelt hat ich bin ja mit der sechsten klasse . bin ich ins gymnasium gekommen . //hm// ... und hatte halt . also ich glaube so .. ja .. drei drei andre mädchen aus meiner alten klasse sind mit zu mir gekommen in die gleiche klasse .. und dann noch aus andern klassen . kannt ich auch noch n paar aus meiner alten schule . dann von der christenlehre her kannt ich noch welche von . also daß ich schon .. bestimmt mindestens ein drittel aus der klasse wo ich dann reinkam schon gekannt hab ziemlich //hm// gut gekannt hab //hm// so daß das eigentlich nie en problem war . irgendwie . ja freundschaften zu suchen . oder so //hm// daß ich da .. immer eigentlich .. ja was hatte wo ich hinjehn konnte .. tja . dann .. was kann ich noch erzähl ja also ähm . in der siemten klasse bin ich dann klassensprecher geworden .. was ich dann bis zur neunten klasse gemacht hab . //hm// . und ähm . das hab ich dir ja schon mal erzählt . //hm// ähm . am anfang war es für mich irgendwie also eher so . ja mal .

nur so meine stimme abgeben .. was wichtig is was meine klasse jetzt betrifft durchbringen oder so . aber so richtig jetzt . daß ich was auf die beine gestellt hätte oder nich das ging eher danach was die großen sagen . //hm// . und ich war och im im im . smv das is . schülermit . verwaltung heißt das genau . das is beim direktor

mit daß . der sich da alles mit anhört und so . und . da hab ich dann halt eben och en bißchen .. gelernt dann für für mein . also für die neunte klasse da hab ich dann eben . als klassensprecher schon bißchen mehr gemacht also auch mehr was gesagt . was ich mir vorher eigentlich nich sehr getraut hab weil .. naja . man läßt halt eben lieber die großen machen wenn jetzt irgendwas was . ja . //hm// irgendwelche sachen da sind .. ja und dann in der neunten . ähm . warn wir ..

6 also hat ähm der schülerrat . ne fahrt gemacht weil davor war der schülerrat irgendwie .. nich son dolles organ also . ha hat man nich viel gehört davon und halt nich viel auf die beine gestellt . und die schüler hatten kaum . ja vertrauen in den schülerrat eigentlich und in die klassensprecher überhaupt .. und da sin mer ham mer ne kla- also so ne fahrt gemacht drei tage lang . um dort eigentlich ma unsre wichtigsten probleme . irgendwie ma ausdis- äh auszudiskutiern . un uns überhaupt als schülerrat kennenzulernen weil der hat ja eigentlich wirklich fast jedes jahr sein gesicht geändert durch die wechselnden leute . //hm// und im prinzip bißchen mehr power in die ganze sache reinzubringen daß wir auch wirklich was schaffen und so .. und da warn mer eigentlich och . voller tatendrang . so . und sind dann zurückgekommen und s hat sich total verlaufen man ist gegen ne mauer gelaufen . //hm// was jetzt die schüler angeht s hat sie einfach nich intressiert . wir ham dann so n fragebogen ausgearbeitet dort . auf der fahrt .. um . äh mal die schüler zu fragen . was wir als schülerrat machen können . wenn sich die leute halt nich konkret an uns wenden dann fragen wir sie halt . //hm// so . wie das .. arbeitsklima is an der schule un was weiß ich nich alles alle möglichen fragen .. in . zu allen möglichen bereichen auch . //hm// also über hausordnung zu irgendwelchen discos oder so die wir veranstalten können .. und . das fanden die meisten albern . und .. ja hams auch . dementsprechend ausgefüllt . oder oder ham sich auch gar nich . naja so richtig klargemacht was se da eigentlich hinschreiben . aber es sind trotzdem äh .. ergebnisse rausgekommen die dann doch etwas erschreckend waren

7 also so daß . irgendwie .. fast alle also bestimmt achtundneunzig prozent äh zum beispiel jetzt das verhältnis zum direktor //hm// als nicht vorhanden oder oder als als .. ja . als nich so sehr eng bezeichnet ham oder daß halt herr . ja also war sehr große kritik an herrn x. .. //hm// und dann auch . ähm .. der zweite große kritikpunkt war es arbeitsklima an der schule selber . daß das halt nich so toll is .. //hm// .. ja und weitere . also sonst .. verlief sichs ziemlich .. aber ähm .. so richtig

8 hat uns der fragebogen im endeffekt och nichts gebracht weil ... die ham es hat sich hat sich nichts verändert so richtig man hat zwar die hausordnung geändert . //hm// . nicht daraufhin das wollte man sowieso machen . aber hat man nun halt eben ähm vier . leute aus m schülerrat mit- äh diskutieren lassen . oder halt halt eben mitspracherecht zugestanden . ar das warn dann och . meiner meinung nach ziemlich unfähige leute .. also da war zum beispiel en fünftkläßler dabei bei unser . unsrer schüler- ratsprecherin hat halt gefunden daß auch jüngere schüler .. was zu sagen hätten das was nich falsch is aber . ähm ich hätte gedacht daß daß vier . starke schüler also starke klassensprecher . //hm// mehr gebracht hätten also son son kleiner . sag ich jetzt mal der hätte .. hätte ja nich viel sagen können eigentlich . //hm// .. ja un dann bin ich halt eben . ziemlich frustriert dann am ende der

9

- neunten klasse sozusagen aus der politik rausgegangen . //hm// weil . dann .  
gehör ich jetzt im prinzip auch zu den leuten die das nich mehr intressiert . //hm//  
weil ich hab das gefühl gehabt man kann die leute nich aufwecken .. die  
akzeptiern das so und nur wenn sies jetzt selber persönlich betrifft .. man kann  
auf der schule . schon was auf die beine stellen aber .. //hm// aber nich  
immer . nur wenns wirklich hart auf hart irgendwie draufankommt .. also wenns  
wirklich alle betrifft . //hm// . oder wenn halt eben die leute die einfluß haben  
davon überzeugt sind . und halt eben jemanden beeinflussen können ... ja (lacht  
kurz) (???) nich mehr weiter was ich jetzt sagen sollte //hm hm hm .. **na na  
dann äh . guck ich mal ob ich mal noch en paar sachen nachfragen kann  
also .**
- so wars auf jeden fall erstmal schon .. äh schön was de erzählt hast .. äh .  
hat mir auch sehr gefallen daß de am anfang doch ziemlich lange noch so  
bei deinen aufwuchsbedingungen so . äh verweilt hast weil . viele die ich  
eigentlich so interviewe dann sehr schnell . of schule zu sprechen kommen  
was bei dir also nich so .. äh sofort geschehen is .. bei diesen  
aufwuchsbedingungen .. äh . vielleicht kannst da noch mal überlegen .. da  
hattste kurz was gesagt also zu deim verhältnis zu den geschwistern . und**
- 10 **auch ehmt .. äh mit deinen eltern also da nur deine mutter daß die ehmt .  
die ersten jahre ehmt hier war und du auch hier zu hause warst . äh wie das  
dann eigentlich so weiterging also du warst dann zwar in der kinder- im  
kindergarten aber . ihr habt ja . daneben immer auch noch so . läuft ja auch  
noch n stück leben ab also außerhalb von diesen sachen . äh// hm  
//kindergarten und schule . da gibts . vielleicht in ferien oder am  
wochenende so bestimmte sachen daß de da mal noch so erzählst einfach  
wie das . sich so  
weiterentwickelt hat vielleicht// .. also als ich im kindergarten war . war  
eigentlich das .. alltagsleben nur vom kindergarten bestimmt . //hm// weil meine  
mutter is lehrerin un mein vater is auch sehr lange . auf . also auf der arbeit .  
//hm// und so . warn wir eigentlich . ja . nich die berühmten mittagskinder die  
dann . kein mittagsschlaf machen brauchten und abgeholt wurden . //hm//  
sondern wir wir sind eigentlich . mittlerwei- also . mitunter bis um fünf oder so im  
kindergarten geblieben . was aber nich das problem war also wir ham uns da**
- 11 **nich irgendwie . //hm// . ich weiß nich . ähm ja verlassen gefühlt oder so das war  
.. das war immer schön dort eigentlich also zumindest . ist sicher gibts fürn  
kleines kind auch immer irgendwelche sachen dies ehmt ärgert aber eigentlich .  
//hm// recht schön . im urlaub .. ähm . wars unterschied- also wir ham .. einmal  
urlaub mit unsern großeltern gemacht da sind immer zwei von unsern  
geschwistern mitgekommen .. //hm// und meistens war dann doch ich dabei weil  
. meine eltern un meine großeltern . halt eben nich meine beiden andern  
geschwister zusammen .  
weg- also mich zu hause lassen wollten und . die andern beiden zusammen  
weschicken weil die sich wirklich eigentlich nur in haaren gehabt ham .. und . da  
warn wir .. also mit meinen großeltern . meistens an der ostsee oder so . //hm// .  
un mit meinen eltern auch . also . fdgb-heim und sowas in . a. zum beispiel (lacht  
kurz) //hm// naja und . wir ham . als ich an der schule war . also en bißchen**
- 12 **größer war . mit meinen eltern immer paddelurlaub gemacht eigentlich fast so . ja  
ziemlich lange ich weiß jetzt nich genau wieviel wochen das immer waren . ar  
bestimmt schon so drei wochen ungefähr .. un das war och immer . eigentlich  
ganz .. ich weeiß nich ziemlich . en schöner urlaub also . man war n ganzen tag  
unterwegs es waren freunde mit dabei . un son zeltplatz das en da is en riesen**

kinderspielplatz ansich . //hm// . zumindest . jetzt nich mehr in bestimmten  
 dingen . also da warn noch nich so viel regeln oder so da konnt man . mehr oder  
 weniger machen lassen was man wollte //hm// .. und das war . mehr oder we-  
 son richtiger . abenteuerurlaub halt und och ziemlich spannend och für uns  
 kinder würd ich sagen . //hm// . also wir warn dann mit der familie . meiner tante  
 unterwegs oder mit mit . freunden von meinen eltern und den kindern .. pf . ja wir  
 haben auch urlaub gemacht mit denn .. zum beispiel eben aus der  
 kindergartengemeinschaft was dann über- in die schule übergegangen ist das  
 war ja wirklich en fließender übergang . //hm// .. dann ham sich die eltern halt  
 eben natürlich auch näher kennengelernt dadurch . und da warn wir auch mit mit  
 13 ner andern familie jetzt so aus . von meiner freundin . mit denen warn wir auch  
 öfter im urlaub .. also .. als wir klein warn eigentlich immer .. mit andern leuten  
 zusammen . //hm// wir warn auch mal alleine . jetzt . weiß nich in thüringen ma  
 oder so . ne woche . in n herbstferien oder so aber meistens warn wir halt mit  
 andern leuten unterwegs .. ja und dann . wochenende .. da kann ich mich nicht  
 mehr ganz so . dran erinnern was da also für aktivitäten warn oder so . //hm// .  
 aber eigentlich immer so .. der obligatorische sonntagsspaziergang und sowas  
 alles . //hm// eigentlich immer  
 .. //hm .. hm .. **viellei kannst du ja noch mal erzählen eigentlich so wie das  
 verhältnis zu deinen eltern . äh . sich immer gestaltet hat also damals wo  
 du klein warst und . äh so bis heute vielleicht//** .. naja als ich klein war .. da  
 war eigentlich . ähm .. mehr so meine mutter im vordergrund . //hm// also mein ..  
 mein vater der war .. ich weiß nicht der hat sich immer en bißchen aus der .  
 erziehung zurückgehalten das macht er immer noch . aber . ähm es ist . also ich  
 14 em- hab das nie irgendwie als schlimm empfunden oder so .. mein vater war  
 immer so . der war . immer da das stimmt schon . aber er . hat halt nie . äh richtig  
 erzogen . türlich hat er auch mal gesagt . ä . hat er uns mal . was weiß ich  
 ausgemeckert oder so wenn man zu lange aufgeblieben sind oder so . //hm//  
 aber . ich ä dominant in der erziehung war eigentlich meine mutter .. weil mein  
 vater nich son .. n naja nich son .. er kann zwar mit einem .. schimpfen oder so  
 aber er is . macht sichs da vielleicht och n bißchen leicht irgendwie .. aber da  
 also jetzt so von der erziehung her . hab ich eigentlich nur meine mutter  
 in erinnerung würd ich so sagen //hm// un mein vater immer daneben also nie  
 irgendwie daß er weg war oder so sondern . er war schon da aber nich als  
 erzieher .. und . das hat sich geändert . in den letzten jahren .. sag ich jetzt mal  
 so . //hm// weil dann . sind dann halt eben so die . probleme was weiß ich in der  
 schule .. jetzt mit m weggehen und sowas alles mit n hausarbeiten die pflichten  
 und so die dann kommen .. und dann .. jetzt ist mein vater halt eben sehr selten  
 15 da also er is .. abends kommt er um acht oder so erst nach hause . //hm// und  
 dann .. ja ich weiß nich .. ich kann . ich hab n gutes verhältnis zu meim vater das  
 is . schon wahr .. aber er versteht halt nich daß einer . daß jemand ähm . naja  
 schlechte noten oder so nach hause bringt weil er selber das nie . erlebt hat also  
 . //hm// das is bei mutter bei meiner mutter eigentlich genauso . also die sin  
 beide .. natürlich viel besser gewesen als wir . weil . das war schon was andres  
 eos und gymnasium also . sehe ich schon en unterschied irgendwo . //hm// .  
 aber meine mutter . ich meine sie is lehrerin und un  
 sie sagt dann auch . ja und ich kenne die leute und das is ja peinlich wenn de  
 jetzt ne fünf hast . un wenn . die . kennt dann halt irgendwie die . bestimmt die  
 16 hälfte meiner lehrer . //hm// und dann für sie isses dann erstmal peinlich . daß ich  
 so ne schlechte note hab oder so . un mein vater ist dann eher so .. daß es total  
 schrecklich is so daß ich nie en abi schaffe . un daß ich dann . als was weiß ich

ende .. und . halt überhaupt keine perspektive hab und so .. weil er er war ziemlich . ich sag mal streber war er in seiner jugend also . wie wie ich das so mitgekriegt hab war er ziemlich .. naja er hat sich . mehr . auf de schule als auf alles andre konzentriert irgendwo . und kann es daher nich verstehn wenn mer mal ne vier nach hause bringt oder so . daß das überhaupt machbar ist . kann er nich nachvollziehen . un mit n weggehen genauso . wenn man sagt . da is ne party und die fängt um neun an . dann is es erste . was die fängt erst um neun an das is ja wohl unmöglich en theater fängt auch halb sieben an un .. das kann er sich halt nich vorstellen obwohl .. obwohl denk ich ham

meine eltern och . ne ganz schön wilde studentenzeit hatten sag ich jetzt mal so .  
 //hm// .. naja .. also .. meine mutter .. hat eigentlich mehr so . den . die . probleme mit mir auszuhandeln . //hm// also die is dann den nachmittag hier und streitet sich mit mir rum . un mein vater erlebt mich hat nur am wochenende . da is dann auch immer so . problem mit zimmer aufräumen und so . aber er .. er streitet eigentlich oder diskutiert nich lange herum sondern dann sagt er

17 irgendwie so und so siehts aus und so und so wird das jetzt gemacht und mit meine mutter diskutiere ich halt ewig rum ... pf ja aber das verhältnis is eigentlich .. schon gut würd ich sagen also . da kenn ich schlimmere verhältnisse jetzt so von freunden her und so //hm hm// . aber . wenn ich jetzt so en vergleich sehe dann sin meine eltern .. also ich meine es gibt ich kenne auch leute die ham noch strengere eltern aber das problem bei denen is daß sie sagen nö mach ich nich und dann machen ses wirklich nich . und das kann ich nich weil . dann ich .. ich lieb halt meine eltern noch so daß ich auf sie höre . //hm// . und daß ich dann halt eben wirklich zu hause bin wann sies mir sagen . //hm// .. und daß ich da halt eben . nich einfach sage ich will bis zu .. dann und dann oder mir isses egal . wann du sagst daß ich nach hause komme ich . komm nach hause wann ich will das machen .. machen viele meiner freunde und setzen sich damit durch aber d-das hab ich irgendwie nich drauf . //hm// . also . ich machs dann meist ich meine ich handle . auch irgendwelche ausgezeiten aus aber .. die werden sind och

18 nich besonders toll weil ich halt eben in der schule so schlecht bin und so . //hm// .. da sind se dann n bißchen ja .. daß ich halt eben mir das nich leisten könne so . oft wegzugehn und so .. ja und mit der hausarbeit .. also . verlangen meine eltern .. meiner meinung nach verhältnismäßig viel . also jetzt so zu andern familien . //hm// .. aber ich verstehs auch irgendwo also meine mutter hat jetzt son studium angefangen noch . also daß se noch . n . drittes fach hat . wo se unterrichten kann . //hm// .. und da isse halt eben am wochenende zum beispiel oft mal nich da und hat och so viel zu tun halt eben och von der schule her und so .. und dann müßten wir halt . auch oft was machen aber da ist zwischen drei geschwistern immer son streit . wir wollen gerechtigkeiten wir wollen daß jeder gleich viel macht .. und das haut halt oft mal nich so hin . und dann ähm . naja dann wird eim vorgeworfen undankbar zu sein und sowieso .. ich weiß nich viel zu faul und so also das is och . en streitpunkt in unsrer familie so hausarbeitsmäßig was zu tun //hm// .. ja hm //hm// .. **na . äh .. jetzt hattste ehmt**

19 **das angedeutet . äh daß de vielleicht mal auf partys gehst un so ne geschichten . äh würd mich schon noch mal intressieren wie de eigentlich jetzt außerhalb von schule . deine freizeit so . grad im moment eigentlich so verbringst//** . also ich hab . jetzt nich irgendwie .. solche sozusagen hobbies wie meine schwester zum beispiel die reitet oder . andre leute . spielen halt en instrument oder so . //hm// das ham mer mal angefangen gehabt alle drei mal klavier zu lernen oder so . //hm// aber das hat dann nich so hingehaun und .. naja dann ham unsre eltern och uns och nich weiter getrieben . also sie ham

- zwar am anfang  
immer n- standen se noch son bißchen dahinter du mußt das jetzt machen und  
so **//hm hm//** aber das hat sich dann och als sie dann mitgekriegt ham . das wir  
da überhaupt nich irgendwie . son draht zu ham ham ses dann och gelassen  
obwohl wir am anfang eigentlich auch äh begeistert warn von der idee jetzt  
klavier zu lernen oder so .. naja und .. daher also jetzt so .. termine die ich jetzt  
wöchentlich al- einhalte oder so also .. was aber nich direkt en hobby is .. das  
sind für mich eigentlich nur .. chor was ich in der schule mache . **//hm//** und dann  
20 ähm junge gemeinde hab ich noch . **//hm//** . am dienstag aber das is eigentlich .  
also ich würde . jetzt nach meiner konfirmation nicht mehr hingehen nur noch so  
ausm glauben oder so . es is eigentlich muß ich gestehen nur noch so . weil mir  
die gruppe sehr gut gefällt also weil das wirklich spaß macht mit denen  
zusammen .. **//hm//** ja und sonst . das is . total unterschiedlich was wir machen  
also .. mal geh ich einkaufen irgendwelche klamotten für mich und dann ..  
kommen halt noch irgendwelche mit oder .. man man macht halt eben auch mal  
was  
für die schule . oder . freizeit zu hause . ja bücher lesen oder so . **//hm//** .. was  
macht man noch also . jetzt irgendwie zu freunden gehen .. immer mehr zu  
freundinnen halt eben irgendwie . ja sich unterhalten oder so zu hause . oder  
man trifft sich mit irgend jemandem in der stadt dann setzt man sich in n cafe  
unterhält sich irnwie mit dem wenn man n lange nich mehr gesehn hat oder wenn  
man sich gut mit ihm versteht oder so .. und ihn vielleicht nich . tagtäglich sieht  
21 oder so .. alles mögliche eigentlich also das is . wirklich sehr unterschiedlich ..  
und abends . also .. am wochenende vielmehr .. das war schon mal aktiver . was  
ich da unternommen hab .. da bin ich also wirklich jedes wochenende . freitag  
und samstag weggerannt . **//hm//** . wenn ich gedurft hab das war auch nich  
immer so weil meine eltern sind da ziemlich willkürlich was das angeht also wenn  
. ihn s halt mal in sinn kommt daß ich heut nich gehn darf dann darf ich halt nich  
**//hm//** egal welche gründe da bestehen also da .. brauch es keine .  
entschuldigung oder oder begründung oder so . **//hm//** also es war selten daß  
ich samstag und freitag weggegangen bin aber sobald ich konnte bin ich halt ..  
und . halt auch nich sehr lange weil ich nich sehr lange durfte . und dann is ma  
irgendwie hat man sich mit jemandem getroffen . weiß nich irgendwo reingesetzt  
in in irgend cafe oder so .. und . pf ja sich unterhalten irgendwelchen andern  
leute getroffen .. irgendwelchen geigel gemacht ich weiß nich so .. richtig kann  
ichs och nich umreißen was da eigentlich abgelaufen is aber es war immer  
22 irgendwas . da was man **//hm//** machen konnte .. un jetzt so . zur disco oder so .  
geh ich eigentlich . weniger oder . überhaupt nich weil sich das für mich nich  
lohnt . das fängt ja meistens so um zehn oder um elf erst richtig an . lustig zu  
werden . un ich muß halt schon um zwölf zu hause sein was ich aber .. ziemlich  
hart erkämpft habe eigentlich erst . **//hm//** . und da völ- da lohnt sich das für mich  
eigentlich überhaupt nich .. und . also wenn ich mal weggehe dann is es so daß  
ich bei ner freundin übernachtete oder so . die halt eben länger wegdarf und dann  
was mache oder so . **//hm//** .. aber . also .. wenn ich jetzt so  
meine freundin . also mit oder nee mit den leuten mich vergleiche sin ja nich nur  
freundinnen .. ähm mit den ich halt sonst so .. zu tun hab . nich nur meine  
klassenstufe oder klasse sondern allgemein . **//hm//** mit denen ich mich gut  
23 verstehe .. dann ha- machen die halt eigentlich viel mehr . jetzt so . ja was was .  
disco anbetrifft oder so mal tanzen gehen oder so .. und das mach ich eigentlich .  
überhaupt nich weil .. lohnt sich wie gesagt nich für mich .. jetzt so für partys oder  
so .. ja . na wenn halt mal eine ansteht . aber . in letzter zeit wie gesagt auch nich

- mehr so gerne .. weil irgendwie isses jetzt . grade im winter . kam dann immer son trott rein dann is dann gleich eine party wirklich exakt der andern .. und das sin die gleichen leute die die gleichen probleme ham . naja und das langweilt ein dann irgendwann och .. weil das .. is dann irgendwann so albern wenn man nicht mehr so ganz dolle so drinhängt dann .. mag mer och gar nich mehr mitgehen oder . ja irgendwie .. **//hm//** da was mit denen zusamm unternehmen man man kann die leute zwar gut leiden .. aber nur von nem bestimmten abstand aus .. und daher .. naja ich weiß nich . das sagen jetzt och viele leute daß ich mich in letzter zeit halt zurückgezogen hab und . irgendwie .. mich weiß ich nich mehr so freundlich bin wie früher oder so .. es is halt so daß ich nich mehr so viel mit ihn zu tun haben will weil se .. weil es halt ein auch langweilt wenn immer das gleiche passiert immer die gleichen leute ham die gleichen probleme . möglichst noch miteinander . **//hm//** der sogenannte cliqueninzest un so . also jeder mit jedem und . und nur irgendwelche
- 24 beziehungsprobleme und .. das geht einem dann so auf n nerv da will man einfach nich mehr . **//hm//** da mitmachen **//hm . hm//** und dann . bleibt mer halt eben lieber zu hause und guckt mit der familie irgend n . blöden spielfilm oder geht abends zu ner freundin und bleibt mit der zu hause oder so . und unterhält sich gemütlich oder so . macht irgendwas . aber halt eben . mehr im kleineren kreis als jetzt irgendwie in ner riesengroßen gruppe . **//hm .. hm .. ja . was mir jetzt eigentlich schon n bißchen deutlich wurde is//** (räuspert sich) **// . äh wo du erzählt hattest über die . evangelische gemeinde wo de da hingehst jetzt . äh oder wie heißt das .//** ja . evangelische hm **//na äh . daß de da eigentlich doch schon ne gruppe hast von leuten mit denen de dich so ganz gut verstehst .. und daß de eigentlich auch . mehr oder wenjer wegend den jetzt noch mal . dort gerne hingehst . vielei kannst die gruppe mal noch n bißchen umschreiben . äh was da eigentlich so für leute dazugehören und ä was ihr sozusagen macht//** . das is eben das sind total unterschiedliche leute
- 25 . **//hm//** .. und also das war erst so . die die leute . also . wir hatten voriges jahr konfirmation . **//hm//** und da sind halt eben ja . irgendwelche freundinnen aus meiner klasse ich glaube wir sind so .. vier oder fünf so . zusammen die das halt . die da jetzt auch noch hingehn wir warn natürlich ne größere konfirmationsgruppe aber die gehn nich mehr hin ... und das is ja eigentlich so . nach der konfirmation . junge gemeinde . **//hm//** aber vorges jahr . hat sich die . also das jahr da vor uns mein ich . hat sich die . äh gruppe irgendwie aufgelöst so daß . die gar nich erst zu der gruppe gestoßen sind die halt jetzt da existiert hat . **//hm//** so daß die leute eigentlich zwei jahre älter sind als wir . die dort . **//hm//** ja . die eigentliche junge gemeinde .. ja . sind .. und ähm . da hatten wir auch erstmal bedenken . ja und . wern wer dann ja anerkennung finden und so (?) ob wir überhaupt integriert wern in die gruppe .. und das hat sich jetzt aber eigentlich . schon so ziemlich vollzogen es sind auch dann n paar leute aus unsrer schule dabei und so .. und das is irgendwie . immer . ich wei- ich ich finds irgendwie immer lustig also das
- 26 macht spaß .. wenn unser pfarrer is noch dabei der hält dann sozusagen sein pflichtprogramm ab .. also irgendwelche diskussionen oder so . **//hm//** die sind auch meistens langweilig das is das is . wir- das stimmt schon . also wenn der irgendwelche .. sachen da mit uns zu bereden hat . aber wir ham auch unsre zeit für uns alleine . also daß wir nur so als gruppe halt sind . und da . ich weiß nich da hat . wir sehn uns ja halt . in der .. zusammenstellung nur einmal in der woche .. und daher . pf ich weiß nich da kann man irgendwas



- kann man immer erzähl'n . und daher daß wir uns noch nicht so lange kennen . also jetzt sag ich mal . wir als gruppe un un halt die alte junge gemeinde . //hm// gibts eigentlich immer noch gesprächsstoff . //hm// also jetzt . allgemeines nicht nur jetzt irgendwas aktuelles sondern . eben allgemein //hm// . irgendwas also da kommt immer irgendwas . an .. //hm// . ja wir machen .. in dem sinn unternehm wir . noch nichts weil im winter is immer . nicht so doll mit angeboten aber wir . wir
- 27 . werden wahrscheinlich ähm . wir gehn auch mal ins kino oder so zusammen .. oder jetzt wo der austausch mit den russen war da hatt ich ja auch eine und da hat uns unser pfarrer eingeladen zum eisessen das ham mer zusamm gemacht und so .. sowas halt //hm// . und da is auch . äh in dem . im gemeindehaus da . ja solche räume unten drinne wo mer was machen kann . also da sind . da bin ich zum beispiel noch nicht so . drinne weil mich das nicht intr- so intressiert aber . es is halt auch ne basis .. der jungen gemeinde weil sie is halt eben .. ja . gegründet halt sag ich jetzt mal so weil die das alles da ofgebaut ham unten . //hm// also was weiß ich en computerraum und . die ham auch ne band und so und . da treffen sich auch immer .. so pf ja . und dann ... also unsre eigentlichen aktivitäten jetzt in der gemeinde sind jetzt .. manchmal mitgestaltung von gottesdiensten oder so . //hm// was ich allerdings nicht so gerne mache aber . es finden sich halt dann auch immer welche .. ja und dann .. was isn noch ... also hauptsächlich . mitgestaltung des gottesdienstes ab und an .. //hm .. **das würde mich ma bloß so . vielleicht intressiern sind da eigentlich viele jetzt**
- 28 **aus der schule mit dabei oder .. oder gibts da da zum beispiel leute die . an der schule warn und die de jetzt . nicht über die schule kenngelernt hast sondern wirklich über die .//** äh wirklich ja dort das //ja// sind sind auch andre dabei .. also pf da sind auch welche dabei die arbeiten jetzt schon also die sind seit der zehnten klasse aus der schule raus . //hm// also es sind vielleicht .. drei oder vier .. aus der gruppe sin jetzt aus unsrer schule und wir sind //hm// . naja so . fünfzehn oder so . //hm// und dann . die unterschiedlichsten da is auch zum beispiel vom pfarrer der sohn dabei . //hm// oder beide vielmehr jetzt mittlerweile .. und ähm . ja von ganz andern schulen halt . was sich so zusammengefunden hat . was halt eben . naja .. da halt eben .. konfirmiert wurde in dem jahrgang //hm// ähm sind zwar auch nicht mehr alle sind auch schon welche weggegangen aber ... halt sind halt auch welche also . man hat se auch von irgendwo anders her .. äh . ja schon vorher gekannt .. was weiß ich durch durch ne andre freundin . die zusammen mit einer beim
- 29 basketballtraining war oder so also .. n paar schon und n paar halt nicht also das hat sich aber jetzt alles so .. relativiert //hm// das wir halt schon eine gruppe sind würd ich sagen jetzt mittlerweile //hm .. hm .. na .. äh .. **ja ich denk das is äh . in sich en ganz rundes bild was mer jetzt ham .. könn mer das so .. belassen . (räuspert sich) weiß nicht wenn dir jetzt noch irgendwas einfallen würde . spontan . wo de denkst das ham mer jetzt verjessen .. das wäre aber noch wichtig ..//** na ich weiß nicht vielleicht jetzt //hm// äh .. aus der sicht der schüler
- das entwicklung die entwicklung des gymnasiums jetzt als solches ich weiß nicht //also na zur schule hab ich ja . da komm jetzt hier die . ganzen fragen . ja// ach so ach so ja dann (lacht) 'leg los' (lachend gesprochen) //na dann . ja// 'ja' (lachend gesprochen) //dann mach mer das .. gut äh .. also wie jesagt das
- 30 **hatt ich dir ja erzählt daß wir da so zwei teile machen un jetzt der zweite teil wo wir ehmt die fragen zur// hm //schule . uns ausgearbeitet ham .. äh .. da wär mein meine erste frage an dich . daß du vielleicht mal erzählst wie du überhaupt auf diese schule gekommen bist//** . ja also . durch die geographi-

- geographische nähe eigentlich als erstes . //hm// . un als zweites dadurch daß meine eltern . beide an der schule warn . //hm// un sich im prinzip dort kennengelernt ham . //mhm// . daß sie halt auch wollten daß ich . ebenfalls dorthin komme . //hm// . daß ich von anfang an . auf die schule gegangen wäre . auch wenn es eos geblieben wäre ... daß . ja das sin ja die im prinzip die hälfte der schule sin ja die alten gebäude wo ich früher drinne war . //hm// also so .. kam eigentlich . kein andre keine andre möglichkeit für mich irgendwie in betracht . //hm// und auch nich . ich hab och nich befürchtet auf en andres gymnasium zu müssen . weil jetzt herr x. ziemlich dran intressiert war daß ich . beziehungsweise auch meine geschwister auf die schule kommen . weil er halt . im prinzip auch noch kontakt dadurch daß er früher . auch no- also auch lehrer da war . //hm// meine eltern auch noch kennt un halt .. grade wenn es darum geht daß kinder von ehemaligen
- 31 schülern auf die schule kommen . ziemlich drauf bedacht is daß das auch passiert . //hm// und .. er is auch ziemlich stolz drauf daß nun alle drei geschwister und so mit auf der schule sind und .. ja also da hatt mer eigentlich überhaupt keine befürchtung daß das vielleicht nich klappt oder so . //hm// .. ja also da gabs eigentlich keine andre überlegung //hm .. ähm . **dann würd mich ma intressiern . äh . daß de vielleicht mal darstellst was du jetzt eigentlich gut an der schule findest un was dich vielleicht eher stört an der schule ..** // also gut find
- ich .. wenn ichs jetzt .. hm was finde ich gut .. an . also eigentlich ham wir dort eine ziemlich gute abiturvorbereitung . //hm// . nur .. die lehrer müssen . also ich ich finds im prinzip . isses nich schlecht daß se so streng sind . //hm// aber . sie müssen halt eben durch . ihre ihre strenge nich noch unterstreichen durch irgendwelche . also ich finde . mache verhalten sich einfach zu autoritär also da ge- geht nichts . das fängt das fängt bei den kleinsten sachen an daß . wenn
- 32 man . nach den lehrern gehn würde . sich . äh .. übelst in irgendwelche unkosten stürzen müßte um um das buch und das buch und das buch zu kaufen und dabei fängts schon an . daß jeder lehrer sein fach für das einzig wahre . hält . un un dafür muß man nur lernen für nichts anderes . //hm// daß sie einfach übersehn daß es wirklich noch andere fächer gibt .. aber es ist im prinzip wenn mans so betrachtet eine gute abiturvorbereitung .. sicher isses schwer die .. die vorbereitenden . zeit irgendwie zu überbrücken also daß man da en guten durchschnitt kriegt . //hm// aber ansich hat man sicherlich .. schon die besten voraussetzungen dann . die prüfungen als solche . gut zu bestehen ... was noch gut dran ist . pf ich weiß nich .. vielleicht das das äußere erscheinungsbild als herr x. hat sich sehr dafür engagiert daß halt eben die schule .. bevorzugt wird was was fördermittel angeht oder so .. und s hat halt eben . ja dadurch isse eigentlich ziemlich schön geworden . schlecht is da gibts . mehr . //hm// viel mehr //hm// . das is halt . ähm das . schlechte arbeitsklima das is is schon wahr . //hm// . wie gesagt durch die lehrer halt und .. ja ich weiß nich
- 33 durch .. (stimmen im hintergrund, eine tür geht auf) //guten tag// ((?)) ja warte mal . //na// ganz kurz . nee //ich kann auch// (gerät wird abgeschaltet) //na . (?)// isses=wieder=an . also . wie gesagt das schlechte arbeitsklima . //hm// daß man halt . äh .. daß halt sehr viele schüler abgehen und daß man sich denn . selber so ins grübeln kommt na . wärste nich lieber selber abgegangen .. weils halt eben wirklich anderswo wirklich einfacher ist . //hm// . also einfache bedingungen un alles . und die leute dort das abi auch schaffen . und mal gar nich so
- 34 schlecht .. dann .. tja was noch .. daß halt eben die schule .. freizeitmäßig sehr wenig anbietet auch so jetzt was was die ganzen . angebote angeht jetzt ob das

irgendwelche kurse sind oder so . //hm// oder halt of freizeit- .. irgendwas //hm// also das is .. minimalst was da angeboten wird . zum beispiel och in der projektwoche was wir da für projekte ham das is dann doch . wenn man dann andere schulen vergleicht .. sehr sehr wenig . //hm// .. hm pf dann .. hm was denn noch schnell (lacht kurz) .... auch das verhältnis direktor schüler das is auch . äh ziemlich schlecht .. weil . also ich meine .. herr x. is mir schon lieber .. als en andrer direktor der überhaupt nichts sagt sowas gibts auch an an h.en gymnasien . //hm// und die ham dann och .. ziemlich . en blödes los gezogen weil .. ähm .. das bringt den schülern auch nicht wenn se son son schlaffen direktor ham . //hm// der sich dann von allen möglichen lehrern beeinflussen läßt und äh .. halt selber nischt sagt dann isses och . en einziges chaos irgendwo . //hm// .. ein ein ziemlich großes problem is . äh die der konkurrenzkampf . ziemlich harte konkurrenzkampf unter den lehrern . //hm// . also ich weiß nicht das ist ziemlich .. ziemlich stark also daß die schüle- äh daß die lehrer sich .. bemerkungen .. erlauben muß man eigentlich so sagen oder oder nich nur bemerkungen sondern ganze geschichten . vor den schülern . //hm// daß sie da überhaupt kein . keine scheu ham ihre probleme mit kollegen . äh da irgendwie auszudiskutiern mit schülern dies vielleicht mitunter überhaupt nich intressiert . //hm// . also die stehn da . is mal ner freundin von mir passiert . die stehn im lehrerzimmer und und streiten sich un un sie kommt rein und will nur s klassenbuch . und dann äh beziehn sie nun mit in das gespräch ein wer hat nun recht und un hab ich nich recht und . das kann eigentlich . n lehrer . überhaupt sich nich also das is unmöglich finde ich . //hm// von vor schülern .. den konkurrenzkampf so offen auszuleben .. weil da geht irgendwo das . ja die macht irgendwo verloren die autorität verliert sich dann irgendwo //hm// wenn jeder lehrer den andern wirklich dumm macht . //hm// also wenn die über den andern lästern //hm// . was die schüler eigentlich oder . also was wir eigentlich auch im prinzip lustig finden weil se ja im prinzip recht ham aber . es kann es kann nich von nem lehrer kommen . //hm// sowas . //hm// . und das das trübt och das ganze en bißchen . //hm// es ist zwar das lehrer- . kollegium sag ich jetzt mal ist in zwei hälften gespralten das is alt und jung was nich aufs alter bezogen is sondern . //hm// auf die einstellung . //hm// . das is aber nich . das ne ganz andre relation also das is en kleiner haufen gegen n großen .. also .. das gibt auch junge lehrer die . absolut spießig sind und ältere die . trotzdem noch junggeblie- das das schon seltener . //hm// aber es gibts halt //hm// und das is wirklich . en totaler unterschied . aber es gibt nich nur das sondern es gibt äh sehr viele grüppchen auch unterhalb der lehrer . //hm// und das wir schüler da son deutlichen einblick in die ganzen verhältnisse haben .. finde ich persönlich nich gut . //hm// . ich hab zwar . nichts gegen en . äh gutes schüler lehrer verhältnis was an unsrer schule auch nich vorhanden ist . //hm// aber daß wir da so dermaßen einblick haben . is ziemlich schlecht .. dann .. ist immer so ne . ne untergangsstimmung unter den schülern irgendwie an der schule .. daß daß alles schlecht is daß überhaupt nichts mehr . gut zu machen is an unsrer schule und daß wir alles . weiß nich verlorne . sündler sind oder so also das is immer .. wenn man sieht wieviele junge lehrer von unsrer schule abgehn . 37 //hm// und wieviel wieviel schüler von unsrer schule abgehen . die . sich was also jetzt schüler . die einfluß ham und die sich was trauen sag ich jetzt mal so . //hm// es geht ja nich jeder ab . //hm// aber halt eben .. viele . bekannte schüler sag ich jetzt mal so die irgendwann mal irgendwas gemacht haben . die gehn halt ab und lehrer genauso .. und die gehn sonstwohin die .. lassen sich ins

ausland versetzen oder so . //hm// aber bloß nich mehr in die schule zurück das sagen die dann och wenn die sobald die weg sind sagen die das offen . nie wieder an die schule zurück nie wieder zu den lehrern und so . //hm// . weil die das auch total belastet hat halt der ganze . ja der ganze konkurrenzkampf im prinzip unter den lehrern //hm// die gehässigkeiten irgendwo .. und dann dann sind halt eben och so einzelfälle unter den lehrern die absolute schülergegner sein müssen irgendwo . //hm// also ich weiß nich .. ich ich sag mal die die lehrer . betrachten uns schüler an unsrer schule . zu sehr als feinde . weil ähm ich meine solche lehrer gibts überall .. aber an unsrer schule wird son bild ja verherrlicht . also es wird ja nich irgendwo .. gedämpft oder so daß man .. es wird ja richtig unterstützt daß en lehrer sowas denkt und das wird auch gefördert .

38 //hm// so daß ich denke daß nich jeder lehrer der in unsre schule .. ja ist ist der eigentlich .. so angefangen hat in seim lehrerberuf wie er jetzt dasteht . //hm// also daß das wirklich gewachsen is mit der zeit .. was sie jetzt so geworden sind .. ja das sind so die 'schlechten sachen' (lachend gesprochen) //hm .. **na . ganz schön (lacht kurz) . hm .. ja dennoch von mir die frage . fühlst du dich an deiner schule wohl//** ... also . wohl in dem sinne daß ich nich weiß 'wos wies anderswo' (lachend gesprochen) is muß ich sagen .. ähm .. ich fühle mich in dem sinne wohl .. daß ich jetzt weiß wos langgeht und was ich machen muß damit ich ähm .. irgendwo auf n grünen zweig komme also ich würd auf keinen fall jetzt die schule mehr wechseln . //hm// hätt ich auch vor nem jahr auf keinen fall mehr gemacht . //hm// weil ich kenne jetzt die lehrer ich weiß was welcher lehrer von mir verlangt . //hm// und in dem sinn . wün- fühl ich mich auch wohl weil es es gibt auch gute lehrer es sin sin nich alle . de bösen aber das sind halt eben wenige . aber die wenigen . die sind halt dann auch .

39 besonders gut sag ich jetzt mal .. und . ja die leute .. die schüler sin natürlich . von .. von grund auf also von vornherein ne große gemeinschaft weil sie halt eben .. ja ich weiß nich . zusammenhalten müssen irgendwo . //hm// also klassengemeinschaft muß irgendwo existieren ansonsten . geht's einem echt in nich so toll .. außenseiter ham wir zwar auch aber ich ich denke . daß wir nich so viele haben . wie an andern schulen . oder ich denke auch daß . es gibt zwar cliquen und so . //hm// aber das ähm .. daß die gruppen halt nich äh . so sehr vonnander entfernt sind . daß man nie zwei zusammenschmeißen könne . also daß wir im prinzip doch ne große gemeinschaft sind . //hm// . auch auch wenns jetzt so kleine gruppierungen gibt es .. es wird schon zusammengehalten sag ich mal so oder daß auch die gruppen . die sich kennen und einander wirklich gut verstehn . größer sind als auf andern schulen . ich glaube ich weiß es ja nich genau aber ich glaube //hm// auf andern schulen is das krasser . //hm// daß halt irgendwelche gruppen sich nich verstehen können und daß das halt

40 eben immer sehr kleine gruppierungen sind . //hm// . ja //hm ... **ja . äh du hast jetzt zwar schön öfters angedeutet daß du nich so . äh . viel eigentlich von andern gymnasien hier in h. weißt . äh . du hast aber doch so bestimmte sachen einfach über erzählungen mitbekommen .. äh bestimmte geschichten gehört .. un wenn de das jetzt mal eigentlich so überdenkst was glaubst du dann . is eigentlich so typisch un charakteristisch für eure schule//** ... naja . ähm .. das konservative würd ich sagen //hm// .. also wir sind ja . es es heißt ja auch überall jetzt wenn man irgendwie was über . h.sche gymnasien hört . daß zu den drei . oder aus der

41 region . daß daß halt eben die drei strengsten gymnasium die latina sind . unsre schule und dann ich glaube noch .. es y-gymnasium ich weiß jetzt nich ganz genau also wir zähl'n schon noch zu den strengsten schulen . //hm// irgendwie so

. aus der region . //hm// und .. das das mag auch hinkommen also ich weiß nicht . unsre anforderungen sind sicherlich auch höher als anderswo . was ich . nicht schlecht finde also .. wenn ich jetzt so .. ich muß es mal jetzt so sagen ich weiß nich in andern schulen wenn ich da jetzt irgendwelche leute . ich war jetzt zum beispiel bei der nachhilfe oder wenn ich jetzt irgendwo .. durch irgendwen jemanden kennenlerne .. ich weiß nicht . hm ich hab . die andern schulen ham auf mich nich den eindruck daß sie . daß sie so schwierig sind . //hm// aber aber nich auf nem .. ich weiß nich ob das so gut is wenn das . ich meine ich hätts natürlich en bißchen einfacher in der schule aber .. irgendwo möchte ich auch nich auf so ner schule sein weil .. ich will jetzt gar nich von unterforderung sprechen oder so sondern . einfach .. ich weiß nich das das niveau n- . jetzt so unter den schülern und das es //hm// lehrer-schüler-verhältnis . auch wiederum niveaulos is .. daß es dann wieder zu respektlos zugeht . daß sich die lehrer dann doch wieder en bißchen zuviel gefallen lassen und daß die schüler irgendwo .. naja . nich so toll aufs abi vorbereitet wern irgendwo . //hm// . also daß das alles en bißchen zu locker abgeht .. ich hab . mir manchmal auch durch n kopf gehn lassen .. wenn nich h. wohin denn sonst also in welche schule würde sich denn sonst . überlegen und denn ich wüßte nich wo ich mich . wohlfühl'n würde . //hm// jetzt abgesehn von den leuten ich weiß es wirklich nich weil . jede schule hat für sich irgendwo . ihr eigenes temperament irgendwie die eigene mentalität das das kommt schon durch .. durch die ganzen klassenstufen irgendwo . //hm// un ich denke da paß ich noch am besten aufs h. . //hm .. hm ...

**war die nächste frage . möchtest du an deiner schule bleiben .. oder würdest du lieber die schule wechseln//** 'ja da möcht ich bleiben' (lachend gesprochen) **//(lacht kurz) na . ham mer ja auch jetzt schon .// hm //äh . vielleicht kannst du einfach mal wenn du jetzt äh .. da einfach mal n bißchen rumspinnst sag ich mal und dir . äh einfach irgendwie was .. erträumen würdest .. kannst du dann mal beschreiben wie jetzt die schule aussehen würde . die du wirklich äh richtig gut findest und wo du eigentlich .. äh . so am . liebsten hingehn würdest//** .. also zuerst mal . ähm kleinere klassen ich glaub das . also es beste . lernniveau //hm// also wo .. ich

42 bin ich bin halt eben in manchen fächern kein guter schüler . und da hab ich mir oft gewünscht daß en bißchen mehr auf mich eingegangen wird . weil ich halt eben hn oft .. manchmal hatt ich son horror vor dem lehrer daß ich mich wirklich nicht getraut hab zu dem hinzugehn und zu sagen .. //hm// das und das hab ich nicht verstanden .. also kleinere klassen . wo of jeden einzelnen irgendwo eingegangen werden kann //hm// . ähm ... ja dann irgendwie .. hm mehr unterrichtsangebot also das man schon früher .. als jetzt erst in der elften . ähm sich schon mal so sei- bißchen

43 seine richtung . aussuchen kann . oder auch kurse belegt . vor der elften klasse noch . //hm// die ein intressiern oder so . //hm// also .. fächer die . ä vielleicht überhaupt nich jetzt .. ich weiß nicht zum zum abiturwissen oder so gehörn sondern einfach . so nebenbei irgendwie was .. hm hm .. was könnt man naja auf jeden fall das freizeitangebot daß das halt eben größer ist .. ich meine das kann man das kann man nich organisiern oder so . aber . daß halt eben die ganze die

44 ganze stimmung auf der schule irgendwo .. nich so gedrückt is wie auf unsrer . //hm// daß halt eben .. sich jeder gerne irgendwo einbringen möchte . daß daß jeder irgendwo das bestreben hat . sich grade an dieser schule irgendwo . so einzubringen daß er dann doch in erinnerung bleibt oder so also jetzt nich //hm// .. daß daß er sich irgendwo . verewigt hat halt sei es halt jetzt abiturrede oder so . was zum beispiel bei uns kaum einer machen will . //hm// . wo ich mir denke

- was eigentlich .. en guter anlaß is sich zu verabschieden oder so .. also was eigentlich en begehrtes .. ne begehrte sache sein müßte ne abiturrede zum beispiel halten zu dürfen . //hm// hm was würd ich mir noch ... ich weiß nich . einfach .. ich weiß nich einfach die ganzen intressen en bißchen . mehr zu unterstützen . also das fängt ja jetzt schon .. beim kleinen an daß wir zum beispiel keine raucherecke haben oder so . //hm// das hat eben . nich nur das konservative . oder oder die alten . nee nich die alten werte sondern überhaupt .. die lehrer die ham sosehr das bestreben .. uns zu erziehn ich meine es is nich schlecht natürlich müssen se uns erziehn . aber .. sie über- die
- 45 übertreiben das und oder so ne fa- sie packens irgendwo falsch an .. sie wie sie verstehn nich daß daß wir jetzt in in . ja in so nem alter sind daß se uns nich mehr bequatschen können was es rauchen zum beispiel angeht . //hm// daß das ja so schrecklich is oder so //hm// daß das auf uns überhaupt keine wirkung hat wenn . wenn nich lächerliche oder so //hm// .. daß sie hat die ganze die ganze erziehung oder das verhältnis ähm . am falschen ende anpacken . erstmal .. also eigentlich . würde ich ich hab den eindruck daß . jetzt n .. zum beispiel die eine hälfte von den lehrern die kommt wenn jetzt ne neue klasse is . und die ham se halt die nächsten drei jahre oder so . daß sie erstmal einen auf streng machen und erst so ganz . ganz langsam . die schüler an sich ranlassen . //hm// daß das en janz langer prozeß is irgendwo . //hm// und . ich meine es is nich schlecht seine autorität am anfang zu zeigen weil das muß sein das is schon richtig . aber es gibt .. es geht es geht och anders das seh ich auch an irgendwelchen andern lehrern . die sagen halt soundso sind die fronten und manchmal mach mer spaß
- 46 aber wir machen eigentlich unterricht . und die sagen das halt eben ehrlich und müssen dann nich so . son falsches scheinbild irgendwie aufbauen .. nur so .. ich weeiß nich daß da sind schon so . dumme geschichten hat man da gehört .. also daß die lehrer einfach . ich weiß nich .. ja . en bißchen en andres verhältnis aufbauen .. zun schülern . also n mittelding zwischen .. zwischen unautoritärer kumpel und . //hm// halt irgend ner machtperson . die //hm// man nich ma anzugucken .. traut sich .. ja . also traumschule ich weiß nich . kann ich 'mir nich so richtig vorstellen' (lachend gesprochen) //nee (lachend gesprochen)// nee //na das warn doch schon paar sachen .. na ... deshalb isses och en traum ja ..
- 47 na . äh .. vielleicht . ä schick ich das einfach nochmal vorweg das is natürlich jetzt so bei den ganzen fragen daß da bestimmt immer mal sachen dabei sind wo du vorhin schon einfach .// hm //in der erzählung was da- . drinne hattest von aber . äh//
- 48 **Kassettenwechsel**  
//äh daß mer einfach da noch mal so vielleicht . das . eben zusammenfassend . äh darstellen kann und das is eigentlich jetzt bei der nächsten frage nämlich auch .. äh die bezieht sich auf euren schulleiter und da hattste ja auch schon eigentlich . einiges drüber erzählt .. vielleicht
- 49 **kannste einfach noch mal so zusammenfassen was du . von eurem schulleiter hältst//** .. also . ich würd denken er bildet sich en bißchen zu sehr . auf sich und seine position ein . //hm// . daß er halt nich sieht daß ein direktor . nich . vollkommene m- machtperson is . und für alles zuständig is . sondern daß er halt . einfach nur .. sozusagen der anführer der lehrer is und und en bißchen .
- 50 mehr zuständig is äh . für die schule als sonst einer . aber halt eben . mehr auch nich . //hm// . daß er . was mich am meisten stört ist daß er manchmal sachen drauf hat . die die rassistisch und ziemlich äh .. also er hat schon bemerkungen

losgelassen jetzt zu irgendwelchen schülern .. die halt rassistisch sind oder oder  
 wo er halt äh schüler anquatscht .. äh die die sein . seinen aufgabenbereich weit  
 überschreiten also wo er wo er überhaupt nichts . äh zu suchen hat bei den .  
**//hm//** das das geht von . wo wir mal ich weiß nich das ham hat ihm hat dir  
 bestimmt schon jemand mal erzählt . ähm mit mit daß er mal en kleines mädchen  
 jetzt aus aus kleines mädchen sag ich jetzt mal . **//hm//** aus der achten klasse im  
 unterricht mal so fertig gemacht hat daß die angefangen hat zu heulen . **//hm//**  
 weil se halt eben grüne haare gehabt hat . **//hm//** das das is für mich . so  
 unmöglich . daß . ich weiß nich was er .. also was er sich da wünscht von seinen  
 schülern . **//hm//** wenn wenn er sie immer so angeht **//hm//** oder daß es halt eben  
 verboten ist in den pausen sich auf m gang aufzuhalten . is ja im prinzip verboten  
 .. **//hm//** so so ne sachen eben alles . also das .. ich weeiß nich das find ich en  
 bißchen .. er .. äh trägt ganz schön viel dazu bei daß das arbeitsklima in der  
 schule halt so schlecht ist .. **/(hustet)//** und dadurch durch ihn entstand  
 eigentlich würde ich denken . auch der starke konkurrenzkampf unter den lehrern  
 51 . wer ist der beste wer leistet am meisten und . wer gefällt ihm am besten im  
 prinzip .. so . würd ich denken .. **//hm .. was hältst du so von deinen lehrern//** .  
 untersch- also das is ziemlich unterschiedlich **//hm//** . also ich meine so über die  
 jahre . sag ich jetzt mal so . lernt man auch mit ihnen zurechtzukommen .. also  
 man man weiß man hört aus erzählungen . was der und der von einem will . und  
 dann dann packt mans irgendwo .. sie zeigen halt schwäche in dem se .. äh so  
 gegen ihre kollegen . sticheln müssen .. und . sie zeigen auch schwäche indem  
 se . immer so den schüler . auf auf permanente weise zum teil . auf  
 ihre seite zu ziehn versuchen . **//hm//** daß se halt eben immer so den übelsten  
 kumpel raushängen lassen . obwohl sie das überhaupt nich wollen was man in  
 andern situationen auch wieder merkt . **//hm//** aber das sie halt eben .. ja ich  
 weiß nich daß sie halt eben . im im im schüler- . kreis halt irgendwo bestätigung  
 suchen . **//hm//** was für mich en zeichen von schwäche is .. das is halt bei vielen  
 lehrern so .. wo se dann halt eben vor ihren kollegen oder so sagen ja un ach die  
 52 scheiß schüler oder so das das hört man irgendwie alles . was die lehrer da so  
 von sich lassen wo man auch nich weiß obs stimmt . aber es täte halt passen .  
 aber es . is halt auch so . daß jetzt lehrer .. die sag ich jetzt mal was besonderes  
 sind oder so oder . en bißchen was anderes leisten wollen als andere .. halt in  
 unsrer schule die chance haben . was ganz besondres zu werden . **//hm//** indem  
 se sich so anstrengen müssen .. daß se was auf die beine stellen und dadurch .  
 ziemlich hohe . beliebtheit irgendwo erl- errei- er- . erreichen **//hm//** sich erlangen  
**//erlangen//** und ähm .. naja .. also meine lehrer ..  
 ich sag mal so meine mit dem größten teil lernt man zurechtzukommen .. also  
 harmlos würde ich sagen sind se alle . **//hm//** auch auch wenn viele sagen ah  
 und der und der . ich meine es gibt es gibt irgendwelche verbohrten sturköpfe die  
 sind dann och .. man man haßt se irgendwo . aber aber so richtig gefährlich oder  
 so sind se kei- es sind eigentlich sind se nich . **//hm//** . würde ich denken .. ich  
 meine . es gibt och gefährliche dabei aber die kann man eigentlich gut leiden .  
 53 bloß die sagen dann halt ja wenn mir der und der nich . gefällt den laß ich  
 versenken und das machen die auch .. aber ich denke . man man muß ganz  
 schön viel dafür tun daß ses halt dann wirklich durchziehn . **//hm//** .. also so alles  
 in allem .. ich würde zwar nich sagen daß ich ein sehr gutes lehrerverhältnis  
 habe jetzt allgemein .. aber ich ich komme halt . mit ihnen klar . **//hm//** ich hab da  
 keinen .. speziellen fall wo ich jetzt . mich irgendwie über drüber auslassen  
 müßte oder so . **//hm .. hm . un wenn de das jetzt noch mal vielleicht so  
 allgemeiner . also das war jetzt ja vor allen ding so wie du mit den lehrern**

eigentlich so äh vielleicht klarkommst oder wie du . zu denen stih- stehst und die so siehst . wenn man das jetzt noch mal allgemeiner fassen . äh kannste da noch mal sagen wie eigentlich generell an der schule . lehrer und schüler . irgendwie miteinander umgehn oder wie das verhältnis so is . zwischen lehrern und schülern// .. naja das is natürlich auch verschieden so von typ zu typ also es gibt natürlich leute . die sind dann halt eben bestimmten lehrern negativ aufgefallen und da ham die heute immer noch dran zu knabbern

54 //hm// und das is auch so punkt den man wirklich . ziemlich gut bem- beobachten kann . daß halt sehr viele lehrer . sich sehr sehr auf ihre meinung verlassen und auf sonst nichts .. jetzt über die schüler . //hm// . das das is auch son negativer punkt an den lehrern daß . daß sie sich von .. nichts mehr leiten lassen als von von ihrer meinung von ihren eindrücken .. und solche .. ham dann natürlich auch unter den lehrern . die sagen dann halt ja . der und der hats auf mich abgesehn und das stimmt dann auch wirklich . //hm// also der dann der läßt dann kein .. kein

haar mehr an dem das is echt das .. das ziemlich . krass man merkts auch wenn man jetzt irgendwie hört ja . //hm// zum beispiel der is jetzt aus der theatergruppe von der und der lehrerin ausgestiegen . ja die gibt deutsch und und und und und . äh geschichte . //hm// da brauch man nich viel . äh zu tun damit man schlechter wird . //hm// das das is wirklich . man merkt das //hm// . und daher .. da gibts dann halt eben so .. ich weiß nich so sag ich jetzt mal fünf lehrer .. die halt . von

55 den meisten schülern . verehrt werden also die wirklich beliebt sind das sind aber dann och wirklich meist jüngere . //hm// und die sich auch irgendwo positiv einbringen ins schulgeschehen und so . //hm// . und die meisten . das sind dann unterschiedliche geschichten die . passiert sind also die einen sagen . mit der komm ich klasse aus und . und die ist doch total okay du mußt nur wissen wie de se anpackst . //hm// und andre sagt nee . die guck ich nich mal mehr in de augen . weil . weil ich überhaupt nich mehr mit der klarkomme . //hm// es is wirklich total verschieden . //hm// . kann mer eigentlich

kaum verallgemeinern aber das . die meisten .. kommen halt . entweder klar also reihen sich so ein .. oder .. hm ja oder kommen gar nich klar . also gute schüler-lehrer-verhältnisse gibt es kommt dann eigentlich fast nur auf n lehrer drauf an . //hm// . weil ich glaube nich daß wir als schüler jetzt in unsrer schule . es einem lehrer besonders schwer machen .. ausgenommen wer sein prak- praktikant dann sin mer ja schon ma n bißchen fieser als anders . //hm// aber . meistens ..

56 sind wir eigentlich nicht jetzt so . also ich würd nicht denken daß wir irgendwie ne .. ja . problemhafte schüलगemeinschaft sind oder so . //hm .. hm .. was denkst du so eigentlich über den unterricht . den ihr immer so habt// ..... also . ahr was denk ich über den unterricht . es is . wie ich schon vorhin mal irgendwann gesagt hab daß halt eben . der großteil der lehrer sein fach für das oberste hält und sonst nichts .. dann . wäre vielleicht .. jetzt wo wir die zehnte klasse gekommen sind . da ä vor da bereiten die lehrer einen schon vor so auf auf auf kursstufe und so . //hm// und das ich sag euch jetzt nich mehr

was ihr . schreiben sollt das müßt ihr selber euch . erdenken was ihr nun braucht oder nich . un un . der der schritt der war irgendwie zu krass also da war . keine . vorbereitung irgendwie abzuerkennen //hm// . das es wird . die schritte werden

57 sozusagen immer größer am anfang war es so so echt einfach ich mein das is auch in ordnung . aber . wir wir wurden nich . stück für stück sondern . ganz langsam und dann plötzlich ziemlich schnell . //hm// . ja irgendwo gefordert . //hm// . und .. ja unterricht allgemein .. das is auch wieder . total unterschiedlich von lehrer zu lehrer das kann man . nich verallgemeinern . //hm// das macht



- dann eigentlich jeder lehrer wie er denkt . da hält sich kaum einer . an irgendwas .. 'würde ich so denken' (lachend gesprochen) also die sagen dann ja ich mach das so und so und das is mir fast egal was andre sagen . //hm// un un so sehn auch die unterrichtsstunden . wirklich aus //hm// . sehr verschieden . //hm .. hm ... ja . vielleicht kannst du da noch mal erzähl also wir ham jetzt schon drüber gesprochen . das verhältnis von lehrern und schülern so . äh aber vor allen dingen mehr so im allgemeinen auch . äh . wie das dann eigentlich konkret im unterricht sich gestaltet . wie gehen lehrer und schüler im unterricht miteinander um// .. muß ich wieder sagen //hm// das is total verschieden . //hm// also ähm .. das das geht wirklich vom .. von einem .. der halt eben .. ach ich weeiß nich das is . //vielleicht .. weil da kommen jetzt wahrscheinlich öfter mal noch so fragen . wo wirklich das völlig klar is das ja sin ja nich alle . personen gleich wo sich das einfach// ja //stark
- 58 unterscheidet daß de da viellei immer mal so beispielhaft . äh zwei pole einfach mal beschreibst vielleicht so einen der// hm //.. wos eher aus deiner sicht so positiv äh gemacht wird und einen wo de . eher so ..// nur das problem ist daß die //hm// pole halt sich nich so . darstellen lassen weils halt eben wirklich total unterschiedliche grüppchen sind . //hm// also wenn ich jetzt ausgehe von dem pol alt jung sag ich jetzt mal //hm// . dann ähm .. ist der der alte teil wir meinens ja nur gut mich euch . und .. ähm die bereden dann sachen mit uns die sie absolut nichts angehen .. aber halt eben noch im freundlicheren . in freundlicherer art und weise als x. sag ich jetzt mal . //hm// . aber eben trotzdem sachen die sie wirklich überhaupt nichts angehen .. irgendwie ja und wie is denn das .. zum beispiel jetzt meine deutschlehrerin . die . ich weiß nich . sie ist total .. sie sie versucht . halt eben en gutes verhältnis zu uns aufzubauen . aber eigentlich macht se in der benotung zum beispiel doch nur das was sie will . und wie sie über jeden denkt . das hab ich an mir selber gemerkt das hab ich an andern schülern gemerkt . die es .. es is echt . eigentlich würde ich sagen sogar das krasseste beispiel an der ganzen schule . jetzt //hm// was was ich so erlebt hab . //hm// . äh und sie will halt eben immer versuchen die jungend zu verstehen . na wie ist denn das und und und . warum .. ha- haltet ihr euch denn mit den leuten auf un mit den . und werdet doch mal endlich intellektuell und laßt das doch sein und gebt euch nur noch mit intellektuellen sachen ab und lest das buch . und geht nicht auf die party so ungefähr //hm// . versucht es irgendwie auf auf freundschaft- naja nich auf freundschaftlichen aber auf auf mütterlichem weg irgendwo . was aber dann doch mehr oder weniger gespielt is . weil se immer ihre meinung durchsetzen muß und wenn .. das nicht passiert dann .. äh s- ne ene alternative gibts da eigentlich gar nich . //hm// . und das is bei vielen andern lehrern auch so . //hm// weil weil sie is halt auch . en ziemlich einflußreiche persönlichkei sag ich jetzt mal im lehrerkollegium .. und andere lehrer die sagen halt .. also da hab ich jetzt meinen meinen . sozialkundelehrer im kopf .. der hat am in der unsrer stunde gesagt wir ham den glaube schon seit der sechsten klasse .. ähm ja . so und so läuft das bei mir und so und so hats zu laufen .. wir machen och ma geigel aber . wir machen eigentlich unterricht .. und das läuft total spitze bei dem weil wir wissen .. das dürf mer nich und das dürfen wir . //hm// . und so kommts halt mal vor daß er uns aus der elternzeitschrift vorliest . oder erzählt wieviel . milliliter sein sohn heut am morgen getrunken hat und dann noch ne kleine . n kleinen schwank dazu oder so . //hm//
- 60 aber wir arbeiten auch hart und und wir lernen auch was bei dem und das is eigentlich so .. eigentlich echt gut weil .. ich weiß nich er ... ich weeiß es nich
- 61

genau also er . ich weiß nich er hat . irgendwo die das beste arbeitsklima noch  
jetzt was ich an meinen lehrern sehe . //hm// dann sind wieder anderum fächer .  
die einen selber intressieren und wo man da- . deshalb gerne mitmacht und so ..  
das das is wirklich zu unterschiedlich aber .. also der unterschied is einfach . der  
umgang mit den schülern . jetzt im unterricht . so sehr .. unterschiedlich sind die .  
ähm arbeitsmethoden auch nich . //hm// . es es sind auch es gibt auch beispiele  
won lehrer . der bei den schülern sehr beliebt is . weil er halt eben sehr gut mit  
ihnen . umgehen kann .. daß der als als mensch un als persönlichkei hoch  
geachtet is . //hm// aber daß man ihn als lehrer nie haben möchte //hm// weil  
man bei ihm wirklich nich so viel lernt wie bei anderen . die man vielleicht doch  
nich so gut leiden kann .. //hm// sowas gibts halt auch ... //hm ... **wo war ich ... ja**  
**. äh .. das sin jetzt eigentlich so noch mal n paar fragen die**  
**. äh sich auch noch mal so auf die lehrer beziehen . wo du vielleicht wieder**  
**versuchen kannst . äh daß dir daß de dich da auf bestimmte beispiele**  
**beziehst die dir vielleicht einfallen .. und da würd ich gerne mal daß du .**  
**mal versuchst zu beschreiben . wie eigentlich lehrer an eurer schule so mit**  
**vorschlägen . mit anregung oder mit kritik . von seiten der schüler**  
**umgehen//** .. fang ich mal mit kritik an .. //hm// da hab ich wieder . die  
deutschlehrerin von mir . wir haben sie mal . ähm kritisiert .. was wa- was war  
62 das überhaupt ich weiß gar nich mehr ... ach irgend .. es is irgendwie ne  
diskussion aufgekommen weil .. jetzt irgendwie nich mal mehr we- nach ihrem  
kopf ging . und .. ein ein gro- jetzt im . ja geh im mal allgemeiner ein großteil der  
lehrer also vor allem .. die . die schon lange an der schule sind also schon länger  
. //hm// als das gymnasium existiert könn mit kritik überhaupt nich umgehn .. also  
auf keinen fall . //hm// das das geht das geht einfach nich . //hm// und . wer es  
macht . also .. es is nicht zu raten das zu tun . //hm// zumindest nich wenn man  
alleine dasteht .  
//hm// weil beim weil sich die lehrer auch die diskussionsführer und so merken  
und . man man kriegts man kriegts irgendwo dann auf de rechnung wirklich das  
is //hm// .. mer weiß gar nich wie aber irgendwann hauts dann hin .. daß sich der  
lehrer dann sozusagen gerächt hat . //hm// und .. ja junge lehrer . kritik eigentlich  
kann man noch gar nich so viel anbringen weil als schüler weiß man nich viel  
was der lehrer hätte besser machen können .. ar natürlich . ich weiß nich kritik ..  
63 kann man anbringen wenn . wenn man denkt jetzt hat man .. ja vielleicht am  
unterrichtsgeschehen irgendwas .. hm . also die meisten .. man man muß als  
schüler wissen wie man damit anfängt wie man damit umgehen muß . //hm//  
wenn man . wenn mans richtig anstellt .. es kann was bringen . das auch das.  
persönliche verhältnis jetzt zwischen dem lehrer und einem selber . verbessert  
wird .. weil man halt einfach . wenn mans sachlich macht un wenn mans . //hm//  
fair macht dann . denk ich daß der größte teil der lehrer nichts dagegen hätte .  
was allerdings nicht heißt ob ers auch annimmt das weiß ich nich  
genau weil so viel kritik wird eigentlich nich gebracht .. //hm// . vorschläge  
erübrigen sich meistens weil . kommen einfach nich . //hm// und das is einfach zu  
viel desinteresse da also vorschläge . passieren seltenst .. hat einfach . das fängt  
schon bei der projektwoche an zum beispiel da hat keiner jetzt irgendwie lust . n  
eigenes projekt auf die beine zu stellen . höchstens man hat jetzt wirklich en  
64 verschworenen kreis un macht man halt irgendwas . //hm// wo lehreraufsicht gar  
nicht so . wichtig is irgendwie was das das kommt auch vor aber eigentlich ..  
vorschläge sind nicht so oft und was war das dritte .. //naja das// vorschläge oder  
. ja //naja das . ja . ja **vorschläge anregungen//** anregungen . //is ja . **gehört**  
**och so bißchen alles zusammen eigentlich na//** so so gut würde ich sagen is

gar nicht die zusammenarbeit zwischen schülern und lehrern . //hm// jetzt . sowohl im im freizeitbereich als auch im im unterricht . //hm// .. also daß da irgendwie solche sachen . //hm// daß da irgendwas vorgeschlagen oder kritisiert werden könnte //hm .. **ja . un noch mal so ne ähnliche . in ne ähnliche richtung geht eigentlich die nächste frage .. vielleicht auch äh . daß de da . beispiele vielleicht benutzt wenn dir was einfällt .. äh . wie eigentlich lehrer an dieser schule .. mit wünschen . sorgen und problemen von jugendlichen umgehen//** .. also wenn . sag ich jetzt mal n schüler in unsrer schule sowas . also sorgen wünsche oder probleme halt . dann dann weiß der auch zu welchem lehrer er damit geht .. //hm// und das sind nicht viele . //hm// die da in frage kommen . //hm// . und die gehen damit eigentlich . gut um . also wir ham .. das sind nicht nur lehrer das ist auch hier . die frau schmidt ich weiß nicht ob sie die kennen //hm// . äh zum beispiel zu der kann man gehen oder zu . ja zu irgendwelchen anderen lehrern .. die halt . die man kennt und wo man weiß .. wenn der vorschlag gut ist dann . oder . ja wenn der irgendwas an sich hat .. dann wird derjenige sich auch dafür einsetzen . //hm// .. obs dann was bringt das weiß man nicht weil . der derjenige . der lehrer oder die gruppe von lehrern .. die sich dann . dieses vorschlags angenommen ham . haben dann .. den ziemlich . ja ham dann die ganzen anderen lehrer . plus herrn x. vor sich . wenn .. wenn sie halt das nicht annehm also das kann man so nicht sagen ich hab jetzt . auch kein //hm// konkretes beispiel da jetzt //hm// vor mir //hm// .. wenn halt was dran ist was machbar ist .. dann stellt .. das kommt dann auf die brisanz des themas an also .. ich weiß nicht . we- wenn sich die alten sozusagen nicht dagegen stellen . dann hat . dann kommts nur noch drauf an wer sich da hinsetzt und das verwirklicht weil . da muß man auch erstmal einen für suchen der sowas macht .

65 //hm// . un wenn das dann passiert ist dann wird das wohl .. in erfüllung gehen oder so //hm .. hm .. **ja . was meinst du . worauf legen die lehrer an dieser schule besonderen wert//** .. ähm .. das ist . (lacht kurz) //lacht// . wieder total unterschiedlich . naja ähm .. einmal .. sicherlich auch daß ähm man später zu ihnen hinkommt und sagt . ach frau sowieso ach herr . sowieso .. bin ich froh daß ich auf sie gehört hab was sie mir damals gesagt ham . halt son bißchen . bestätigung . ich glaube da damit ham . viele lehrer an unsrer schule übelst problem . mit der bestätigung . //hm// . daß sie halt im unterricht un un un auch . jetzt wo wir noch an der schule sind . aber auch vor allem wenn mer dann runter sind . äh . bestätigung von uns wollen daß sie . als lehrkraft . ähm . ja an uns was geleistet ham und uns was gebracht ham irgendwo .. weil das merkt man in ihrer einflußnahme . also .. wo sie sich überall einmischen . daß sie halt eben .. uns ziemlich . oft und . fast überall beeinflussen wollen . //hm// .. und und dann . jetzt schon so so die ganzen weisheiten anbringen wie .. ja ja ihr werdet noch auf mich hören ihr werdet noch froh sein wenn ihr auf mich gehört hättet und sowas alles . //hm// .. oder ich will euch ja nur aufs abi vorbereiten und das braucht ihr später noch mal da werdet ihr mir dankbar für sein und sowas alles . //hm// .. also ich glaub das das . ja so auf bestätigung legen sie wert dann noch .. das das ihr fach . also ich glaub jeder lehrer . will das sein fach .. für jeden schüler . das . lie- Lieblingsfach und das fach wo er am meisten . macht ist . aber das ist halt eben nicht oft so also .

66 damit ham sie auch ziemlich viel probleme ... wo noch ... einfach auf . auf benehmen und unauffälligkeit also daß man einfach nicht aus der reihe tanzt also

67 viel . ich glaub so viel ansprüche stellen sie gar nicht . //hm// . daß man ihnen halt nicht auf n .. auf n . geist geht daß man . ein bißchen anstrengung zeigt .. und . pf ja .. halt nicht sich allzu auffällig kleidet oder .. oder die haare frisiert und dann .

dann läuft das schon so alles seinen gang .. würd ich sagen . **//hm .. un wie wichtig ist jetzt deiner meinung nach leistung für eure lehrer//** .. ja ganz schön viel .. hm . sicherlich . ar ich glaub das is .. ich mein das is glaub ich an an jeder schule so .. leistung is ja das .. das a und o an der schule . leistungen muß man erbringen und . leistung wird gefordert . **//hm//** . also .. hm . ich glaub das is es höchste je- . was halt sie erwarten das is es höchste kriterium leistung . **//hm . hm ... ja . äh .. das hattste vorhin ja . oder hattste das .. na ich will nischt falsches sagen jetzt . äh .. da kannste auch noch mal eigentlich zurückdenken so vielleicht an bestimmte . ereignisse aus der letzten zeit . un ma versuchen zu beschreiben wie lehrer eigentlich darauf reagieren .. äh wenn schüler jetzt .. häufig ehmt bestimmte sachen nich wissen . nich können un auch ehmt oft . schlechte zensuren bekommen//** .. naja dann . hm hm also wenn man nichts weiß .. das kommt nun drauf an wie man sich sonst einbringt . wenn man nichts weiß heißt das noch nich sehr viel . **//hm//** es geht nur drum daß man zum beispiel jetzt die hausaufgaben gemacht hat also wer wer oft die hausaufgaben nich macht .. der

69 wird um so härter drangenommen . **//hm//** und . auch .. also dann versucht der lehrer alles menschenmögliche daß daß der mensch halt dafür . also der schüler vielmehr bestraft wird für das daß er seine hausaufgaben zum beispiel nicht gemacht hat . **//hm//** nichts wissen heißt für . manche lehrer bloß .. ähm . daß . der schüler halt eben .. ja ... da dafür härter dranjenommen werden muß . also .. hm wenn man nichts weiß dann wird das .. dann wird das verglichen mit dem . mit dem unterrichtsverhalten also . wie man aufgepaßt hat wie man mitgeschrieben hat und so . **//hm//** . womit unsre lehrer sag ich jetzt mal . sozusagen zu kämpfen haben is .. ich ich würd och gar nich sagen die nehmen gar nich so oft schüler dran die sich gar nich melden . **//hm//** das machen die eigentlich gar nich so daß man nich sagen kann . wie sie reagieren wenn jemand was nich weiß .. **//hm//** . es geht nur drum . wer die hausaufgaben macht . wer wann und wo und wie oft fehlt . **//hm//** unentschuldigt oder entschuldigt das is auch .. es kommt auch oft vor daß jemand entschuldigt fehlt . es kommt nun drauf an wie die .. eltern da mitspieln und der is dann auch

70 ziemlich oft dran . **//hm//** .. also daß er dann . ja of der schwarzen liste steht und dann halt eben .. ganz schön was zu erwarten hat wenn er wiederkommt oder so . **//hm ... un mit den zensuren . also wenn jemand denkt ach//** schlechte zensuren **//hm//** ... also schlechte zensuren .. wenn man . wenn der lehrer . demjenigen ne zensur verpaßt hat dann isses ihm eigentlich dann auch . dann egal .. **//hm//** dann kommt es halt mit in den durchschnitt und dann hat sich das . **//hm//** sicher man . wenss jetzt en guter schüler is dem halt mal was untergekommen is

dann wird der schon mal beiseite genommen oder wenss jetzt einer is .. der sonst nich viel sagt oder halt eben . nich auffällt .. dann ist der lehrer auch versucht dem zu helfen oder so ... ob ers nun von sich selber aus macht das weiß man auch nich . **//hm//** . aber . also . ne zensur .. es sagt selten en lehrer .. was weiß ich is ja schade daß du ne schlechte zensur hast . dann müß mer mal sehn was wir machen oder so . o oder daß er ihn grade deswegen bestraft .. ich würd sagen die zensur . das is dann . der schlußpunkt . **//hm//** das is dann der das i-tüpfelchen **//hm//** das is dann die folge von allem **//hm//** .. wenn sichs häuft dann . wenss wirklich . hart auf hart kommt daß man versetzungsgefährdet steht oder so dann kümmern sich die lehrer dann auch schon um einen das weiß ich auch aus eigener erfahrung . dann kommen se dann alle an und .. wie stehste denn dort und dort und kann ich dir da und da noch helfen und . so .. denn sind

71

- se dann och plötzlich besorgt aber .. hm .. is auch wieder unterschiedlich . **//hm hm//** . weil halt die lehrer persönlichen persönlichkeiten an unserer schule wirklich .. sehr different sind also das is . ziemlich .. das . is selten irgendwie ne einflußnahme von einem lehrer zum andern wenn man halt gut befreundet is oder so . **//hm//** . weil eigentlich jeder so seins macht **//hm//** das sin nur janz kleine grüppchen . die sich vielleicht ähneln oder so **//hm .. hm ... ja . äh auch wieder ne frage wo du mal aus deiner sicht einfach darstellen kannst äh .. äh weswegen eigentlich . die meisten ausenandersetzung zwischen lehrern und schülern . an dieser schule entstehen//** .... na einfach wenn se sich .
- 72 einmischen in sachen die sie nichts angehen .. also jetzt zum beisp- . naja wenn wenn .. ne lehrerin halt wie es neulich vorkam . halt sich dadrüber aufregt daß vor unsrer schule dann gestanden wird frühmorgens und geraucht wird schon frühmorgens . und daß dann halt alle irgendwie rumrotzen .. un un uns halt äh irgendwie . da ihre . ihren speichel hinterlassen müssen und irgendwelche frühstücks- . abfälle oder so . **//hm//** was .. dann entstehen diskussionen . was für mich und für die meisten andern schüler auch eine folge is davon daß wir überhaupt sonst nichts andres haben .. wir dürfen halt ab der neunten den schulhof verlassen .. was schon vor der neunten fast jeder macht weil der schulhof is absolut unattraktiv . **//hm//** . und . dann sammelt man sich halt vorm schultor und wenn man . keine aschenbehälter hat oder so . wir hätten wirklich gern ne raucherecke und ich bezweifles auf keinen fall . daß ne raucherecke irgendwie nicht genutzt würde wenn eine existieren würde . **//hm//** oder daß sie daß sie irgendwie .. ich weiß nich total .. ich glaub die würde auch gepflegt werden wenn se halt nur existieren
- 73 würde . **//hm//** . und ich denke auch das is dann einfach .. ne reaktion da drauf . ich würd ja nun nich sagen unbedingt protest oder so daß man aus protest vors schulhaus einmal rotzt oder so **//hm//** sondern nur einfach . einfach so daß halt eben . nischt da is **//hm//** ... pf ja und diskussion .. hm .. vielleicht auch wenn . wenn der lehrer irgendwie so ne . dumme bemerkung von sich läßt also .. das das das kann so unterschiedlich sein .. ich weiß nich jetzt wenn er wenn er irgend ne . blöde bemerkung über einen der grad krank is oder so ach ja schon wieder krank und so ..
- //hm//** daß dann die mitschüler sagen na was solldn das jetzt und so .. es es steht es es . besteht auch ne ziemliche aggressivität zwischen lehrern und schülern es is schon wahr . **//hm//** daß halt .. en lehrer . jedes wort vom schüler auf de goldwaage legt . und umgekehrt s . das is beides . **//hm//** weil man halt sich nich so . gut leiden kann .. also das sind das sind unterschiedliche sachen . man man man mißt sich halt gegenseitig was kann der sich leisten was erlaubt der sich . aber auf beiden seiten also vom schüler und vom lehrer . **//hm//** . daß
- 74 halt eben beide ihrn respekt wollen .. zwar unterschiedlich viel aber . trotzdem . **//hm .... ja . und wenn dann wirklich mal so äh . also konflikte eigentlich entstehen . oder bestehen .. äh .. kannste da noch mal so den verlauf darstellen also .. wenn da jetzt wirklich was also es kann sein zwischen mehreren schülern un mehreren lehrern oder auch zwischen einzelnen .. äh personen ..//** na **//wie die eigentlich entstanden sind und wie die dann so verlaufen//** da kann ich jetzt nur en beispiel aus frühster . vorzeit berichten . **//hm//**
- 75 da hatten wir die lehrerin noch gar nich . also die ham wir jetzt aber .. das war gloob ich in der siebten klasse oder so .. und . das war im sommer und da ham mer . weintrauben ausm fenster geschmissen also so von ferne und wer es getroffen hat war im team und so .. und . da hat wohl eine weintraube . von

- dieser lehrerin den mantel getroffen . und da is se zu uns hochgekommen und und sie is halt . sehr nachtragend und so ne kleinigkeit bedeutet für sie ganz schön viel . //hm// und hat eben so . ja wertvorstellungen un was solln die leute denken wenn aus nem . fenster eines gymnasiums ne weintraube geflogen kommt und so halt .. und . das hat so seinen verlauf genommen daß zuerst ich mit ihr gesprochen hab weils ähm . als dings als klassensprecher . mich entschuldigt hab im namen der klasse und so .. und halt mit den leuten da hingegangen bin und daß es ihr halt persönlich leidtut und so . //hm// weil . das das war ja . auf keinen fall in vollster absicht oder so . //hm// aber aus solchen . mücken werden da echt elefanten gemacht das is oft so .. dann . die nächste instanz is übern klassenlehrer daß der mit schülern und dem betreffenden lehrer spricht sich beide seiten anhört . und als so ne art vor- . richter fungiert irgendwo . //hm// tja .. weitere schritte wären . was ich jetzt aber nich genau bestimmen kann . weils so in der härte noch nich vorgekommen ist .. dann übern schülerrat . also wenn das dann mehrere schüler finden oder sogar ganze klassen oder so . //hm// daß das ganze dann übern schülerrat geht und dort ges- geguckt wird was man machen kann .. der bringst dann zum smv . und . ich denke die allerhöchste instanz wäre . ne einladung .
- 76 eines .. gremiums vom schülerrat in in ne . dienstbesprechung oder so . //hm// . daß das dann da ausge- .. macht wird oder so .. aber . sowas is noch nie . sowas großes is noch nie auf die beine gestellt worden also das is noch nie . vorgekommen irgendwie . //hm// . aber so denk ich wern ungefähr die instanzen . //hm .. **ja und das war nämlich jetzt die nächste sache die wo ich vorhin dachte ich bin da schon soweit .. äh . das hattste nämlich erzählt daß das wirklich bei einigen lehrern der fall ist daß die .. äh so ne strategie ham manchmal auch bestimmte lehrer einfach irgendwie so äh (lautes brummen im hintergrund) . quatsch bestimmte lehrer bestimmte schüler . äh bißchen auf die druck zu mache ja .. oder die irgendwie so . bestimmte leute auf m kieker ham und// hm //dann .. irgendwie . äh ungerecht zu bestimmten schülern sind . da würde mich mal intressiern . wenn ihr sowas merkt jetzt . oder wenn du sowas merkst .. äh daß das der fall is also . muß jetzt nich dich persönlich betreffen kann och jemand anders betreffen .. äh was**
- 77 **macht ihr dann also wie gehst du und wie geht deine klasse dann . mit solchen sachen um//** . es ist das fatale eben überhaupt nich . //hm// weil .. äh man kanns irgendwo .. mer kanns .. ich glaub als schüler kann man sich dessen nich so richtig erwehren . //hm// weil es kann . wir ham schon öfter mal versucht ja und das war doch jetzt wohl bitte .. ganz schön .. irgendwo dann doch nich nachvollziehbar aber man kanns nicht beweisen . //hm// das sind halt eben dann wirklich . grade solche lehrer .. jetzt zum beispiel in in in . deutsch oder geschichte oder sonst irgendwelchen . sprachlichen fächern wos halt .. wo der lehrer tatsächlich am längeren hebel sitzt .. wo der nach eigenem ermessen bestimmen kann ist das jetzt so oder nich . //hm// lehrer ham ja wirklich .. sag ich jetzt mal so sehr viele mittel . um ne note zu verändern ob nach oben oder nach unten das das kann man wirklich machen als lehrer . //hm// . und wenn man die ganze klassenarbeit halt eben auf nen anderes kriterium ausrechnet .. dann is halt eben von bestimmten schülern die note dann halt doch schlechter . //hm// oder besser das is wirklich . man kanns machen jetzt zum beispiel bei aus- bei aufsätzen oder so . was was will man da nachweisen . //hm// . also .. es is wirklich gravierend daß die die noten in unsrer klasse jetzt zum beispiel in deutsch .. in in . in aufsätzen sich kaum verändern .. da weiß jeder vorher was er
- 78

hat . weil .. ich weiß nich es is überhaupt keene entwicklung nachvollzuvoll- äh nachzuvollziehn . //hm// jeder weiß vorher was er hat . und warum weil er vorher . schon dreimal die note bekommen hat in irgendwelchen aufsätzen . //hm// weil . es verändert sich wirklich nichts . s weiß man genau .. und das is wirklich erstaunlich da muß man sich schon anstellen um ne andre note zu kriegen .. naja . mer muß sich nich nur im aufsatz anstellen sondern man kann och einfach so irgendwas machen .. wird man auch ne schlechtere bekommen .. und eben . beispielsweise bei der deutschlehrerin hab ichs gemerkt .. wo ich aus ihrer theatergruppe ausgetreten bin da bin ich ziemlich abgesackt in deutsch und geschichte obwohl ich da nich so schlecht bin . //hm// und jetzt wo . ich weiß nich wodurch wo sich dann . was weiß ich gras über die sache gewachsen is oder so

79 .. da bin ich jetzt wieder bedeutend besser . //hm// und .. meiner meinung nach nich ohne große anstrengung meinerseits . also ich mach nich mehr oder weniger als vorher .. und das is es is schade un es is auch . wirklich blöd daß man da nichts gegen machen kann . //hm// aber ich kann mich nich mit nem mit nem aufsatz vorne hinstellen und sagen ja so und so und so . weil das so kleinigkeiten sind . totale kleinigkeiten . sicher wenn jetzt en aufsatz . bis . zwei noten schlechter is als en anderer . der äquivalent is oder so . //hm// dann kann man

schon mal gehen und ich weiß daß das ne bessre note is und so . aber . in in der schärfe isses noch nich vorgekommen weil . so offensichtlich machen ses auch nich . //hm// .. und . mit dem auf m kicker haben .. sag ich mir mal isses gar nich so unberechtigt also wenn jetzt en mä- en schüler .. halt eben permanent zu klassenarbeiten fehlt . und //hm// dann halt oder oder oder ständig krank ist das kommt wirklich vor . //hm// die aber sonst total gut is in der schule die lehrer ham

80 die trotzdem auf m kicker . die is in meiner klasse die is total gut im unterricht sie fehlt ständig . //hm// und die lehrer wollen endlich mal daß sie dafür büßen muß daß sie so lange krank is . sie hat halt sich das über die jahre irgendwie angeeignet daß sie das zu hause nachholt . //hm// und und packt das halt sehr gut . //hm// aber . das begreifen die lehrer halt nich daß man durch abwesenheit och . irgendwo was einbringen kann //hm// und . man merkt halt auch daß sie dann doch besonders .. gefordert wird oft von lehrern //hm// . man kann aber da nich viel gegen machen . weil . was will man da . sagen

. //hm// so offensichtlich isses nich //hm ... **ja . vielleicht kannst mal erzähln äh aus welchen anlässen .. insofern dir was bekannt is . es so in den letzter . in den letzten jahren oder in letzter zeit . äh zu schulstrafen gegenüber schülern gekommen is//** . ähm ich glaub .. also ich ich weiß nich genau ob das die letzte schulstrafe war .. also schulstrafe is doch einfach nur son ne verwarnung ne . //ja was es da alles gibt// ach ja schulstrafen da gibts mehreres ja //hm// . also ähm .. verwarnung . die letzte war glaub ich wegen

81 bombendrohung . da sind sie //hm// . ja zwei schüler erwischt worden .. und den einen den wollte man eigentlich schon länger von der schule ham hat man aber widerum nich . nich runtergeworfen also das is .. welche anlässe also bombendrohung weiß ich jetzt nur //hm// . dann ähm wenn man .. das kommt dann auf den fall drauf an zum beispiel wenn man unterschriften fälscht . //hm// einmal erwischt wird und es rauskommt daß man das schon über . längere zeit hinweg gemacht hat . is das urkundenfälschung und und je nach grad ... der ja der tat halt oder . je nach dem wie

schlimm das sozusagen auswirkungen hat oder so . //hm// wird man halt . ja wird

82 man halt verwart oder so ne verwarnung is ja schon ne schulstrafe und wenn man .. ne bestimmte anzahl zusammen hat dann wird man . der schule

verwiesen und auch nicht mehr auf jedes gymnasium in h. aufgenommen . //hm// sind noch of n paar ich weiß aber nicht genau da kenn ich mich nicht so gut aus . //hm// . ja was ist noch also . unterschreibenfälschung ... vielleicht .. ich weiß nicht verstoßen gegen die hausordnung oder so daß man .. pf . irgendwelche .. welche sachen begeht halt was weiß ich .. irgendwie . erwischt wird wie man zum beispiel an an die schule was sprüht oder so . //hm// des nachts oder sowas is auch schon vorgekommen aber da is keiner erwischt worden .. obwohl alle schüler wußten wers war .. eben sowas also .. ar so richtig weiß ichs nicht ....

**//hm . na reicht ja sin ja auch schon paar sachen die de genannt hast na .. äh .. jetzt würd ich dich doch noch mal bitten äh bei diesen lehrern .. äh da hattste jetzt immer schon ma erzählt . daß es da welche gibt .. die de ganz gut findest**

**welche die . die de ehr nicht so gut findest . daß de das vielleicht doch jetzt mal konkret machst und mal dir einen lehrer vielleicht raussuchst . oder eine lehrerin .. un mal beschreibst äh .. also jetzt erstmal den . den de eigentlich so am besten findest . an der schule//** .. also . am besten .... pf pf ich weiß nicht genau also so viel erfahrung hab ich jetzt au nicht mit den lehrern .. also jetzt .. was ich jetzt an lehrern hab . //hm// und wo es mir eigentlich auch am meisten spaß macht is jetzt mein sozialkundelehrer . //hm// der halt eben .. sagt was er meint und was er denkt und und der da wirklich nie en hehl draus macht . und dessen ehrlichkeit die find ich eigentlich wirklich . das is einfach nur fair uns gegenüber . //hm// und der sagt . nee heut nicht heut heut bin ich nicht gut drauf oder heut müß mer mal wirklich arbeiten dann arbeiten mer auch wirklich . //hm// . ich meine er hat . auch seine schlechten seiten indem er sagt .. ja und .. wenn wenn einer scheiße baut dann wird er das beim abi merken und und dann mach ich das und das . aber ich nehms ihm nicht so ganz ab ich glaub das sagt er eher so in seiner flachsigen art daß er das halt machen würde ich ich nehm ihm das nicht ab daß ers //hm// wirklich machen würde . //hm// .. ich weiß nicht . er . hm ... ich ich glaube auch das is dann so ne so ne art . von von Lieblingslehrern allgemein sag ich jetzt mal so . daß sie schüler . erstmal versuchen so anzunehmen wie sie jetzt wirklich sind . //hm// als als persönlichkeits oder so . daß sie da gar nicht mehr so viel dran zu basteln

83

84

versuchen sondern erstmal gucken was is schon vorhanden und so . //hm// und dann . wenn se sehen daß da hilfe . vielleicht doch .. drum gebeten wird oder so . daß se dann halt eben .. vielleicht .. irgendwie helfen oder so . //hm// aber die halt eben nicht von vornherein davon ausgehen . daß daß daß dieser mensch total . unterbemittelt is und erstmal von einem selber . zum richtigen menschen gemacht werden muß . //hm// . dieses denken meiner meinung nach is ziemlich .. ähm mehr verbreitet irgendwo . //hm// ja //hm// .. also das is eigentlich so . die sache und was allgemein so . //hm// gute lehrer ausmacht //hm// meiner meinung nach //hm und vielleicht jetzt noch mal so einen lehrer beschreiben der also . eher von dir nicht so . also der eher abgelehnt wird von dir .. den de eher nicht so gut findest// ..... naja also das da gibts hn . mehrere lehrer . also . ich sag jetzt erstmal allgemein .. was was mich an lehrern abstößt wenn se . wenn se sich ähm . lächerlich machen oder .. oder sich erniedrigen indem se

85

halt eben .. unter unter ihr niveau gehn also wenn se irgendwie .. durch irgendwelche . ja billigen mittel sag ich jetzt mal . //hm// versuchen einen . sozusagen auf seine seite zu ziehn .. und .. ja also jetzt richtiger problemfall von lehrer würd ich sagen is halt eben meine deutschlehrerin . //hm// .. die halt absolut subjektiv is und wo man halt ähm .. ja sich nichts erlauben kann bei ihr . ich meine . ich hatte bisher noch nicht richtig grund mit ihr mich in die haare zu



- geraten .. weil so als persönlichkeit is sie gar nich so schlimm sag ich mal . //hm//  
aber .. sie sie is halt so von sich selbst eingenommen . nee nich eingenommen  
aber ... wenn wenn das halt nich nach ihrem kopf geht sie is halt  
sehr dickköpfig und wenns nich nach ihrem kopf geht dann .. dann vergißt sie  
alles dann . kann sie richtig fuchtig werden und dann . merkt man das halt auch  
in der benotung . //hm// also wenn irgendeiner sich gegen sie stellt . und das war  
halt eben so als ich aus dem theater ausgetreten bin .. so als persönlichkeit is se  
bestimmt . ne nette frau irgendwo . ich war ja auch bei ihr in der theatergruppe  
und . da war se irgendwo och nett .. das is halt so bei lehrern daß se ... me- de  
86 meisten lehrer sind sind unterschiedlich . //hm// im im beruf und im privatleben ..  
also . daß halt en lehrer . bei dem de absolut gut klarkommst . privat en totales  
arschloch is irgendwie . das das is halt so .. //hm// also //hm ... hm .. ja// 'soviel  
dazu' (lachend gesprochen) //hm . äh . **wir hatten ja vorhin das äh wo ich dich  
so .. gefragt habe daß de mal einfach . ehmt bißchen so . rumspinnst in  
anführungsstrichen und mal dir so ne traumschule .. äh vorstellst .. un das  
würd ich jetzt noch mal gerne von dir hören also wie de dir eigentlich so en  
ideallehrer .. vorstellen würdest .. wenn de  
dir jetzt da .. was erträumen könntest// .. pf naja ... einfach halt einer der ... der  
halt in die klasse reinkommt un nich ne klasse sieht sondern sechsundzwanzig  
schüler . //hm// . verschiedene schüler .. halt eben einfach die schüler die die  
leute halt //hm// . und ähm .. der halt im unterricht . streng is . also . aber nich  
übermäßig streng .. sondern halt das verlangt was von der von der klasse auch  
verlangt werden kann das übertreiben auch viele .. //hm// aber er er muß halt ..  
87 er muß halt einschätzen kann was was kann er von den leuten verlangen und  
was noch nich .. und daß er dann halt versucht den die ganze klasse auf einen  
wissensstand zu bringen . //hm// und daß er . wenn er ne klassenarbeit schreibt  
und da is en durchschnitt von zwei komma drei was eigentlich recht gut is . //hm//  
daß er dann nicht denkt oh die nächste muß ich schwerer machen sondern sich  
freut über den notendurchschnitt daß ers halt so weit gebracht hat .. sowas halt ..  
also daß einfach .. ja en bißchen mehr . eingang auf die ganzen schüler .. //hm//  
also daß da .. falls es halt probleme gibt oder so oder auch .  
von vornherein die fronten klar machen wies halt zum beispiel mein  
sozialkundefhrer gemacht hat .. also en bißchen .. ja ehrlichkeit halt zu den  
schülern offenheit . //hm// so und so siehts aus und .. das und das dürft ihr und  
da sind die grenzen und und bis dahin is en weites feld aber danach isses vorbei  
so ungefähr .. also d- wo wo man vorher die gesetze weiß irgendwo . daß man .  
sich darauf einrichten kann . //hm// auch wenn . die sachen einem nich gefallen  
man man weiß es wenigstens man kann nich irgendwie was falsch machen ..  
88 also en bißchen . hm berechenbarer lehrer sag ich mal //hm// so //mhm . un  
**einfach mal so die spiegelfrage . gibts so jemand jetzt an eurer schule wo  
de sagen würdest .. der . entspricht eigentlich so meinem ideal .. meinem  
lehrerideal oder// .. naja also da da würd ich jetzt ähm .. eben mein  
sozialkundefhrer nennen //hm// . aber es gibt auch andere lehrer . an der schule  
.. zum beispiel jetzt herrn z. den kenn se sicherlich auch . //hm// . aber bei dem  
ist das problem . daß er jetzt sozusagen privat oder bei irgendwelchen andern  
sachen jetzt in der schule . wenn man  
so halt so mit ihm spricht total okay is und halt auch irgendwie was macht aber  
sobald er in unterricht kommt . ich hab noch nich bei ihm gehabt aber das sagen  
89 ganz viele . //hm// bei ihm lernt man halt nichts //hm// . und .. jetzt aus meiner  
erfahrung wer halt eben . jetzt sich selber und und den unterricht am besten  
überbringt ist dann schon . herr a. irgendwo //hm hm// . die andern können das****

nich so richtig verbinden meiner meinung nach also jetzt von den lehrern die ich hatte . //hm// . es können auch viele verbinden aber dann komm ich halt mit den personen nich klar . ar mit herrn a. komm ich eigentlich klar als person . //hm// und da er daß so gut in unterricht einbringen kann . auch als lehrer //hm// . obwohl ich obwohl ich auch keen glanzschüler bin in sozialkunde aber ich . mir gefällt der unterricht un ich bin gern dabei und .. ich weiß nich .. also mir gefällts irgendwo da //hm (papierrascheln) . na . is nich mehr viel . auch wens viel aussieht aber es sin paar fragen die eigentlich hn schnell zu beantworten sind . äh . die nächsten fragen das is noch mal son block .. die richten sich eigentlich so auf die schülerschaft der schule .. und da würde mich mal als erstes intressieren .. äh was du jetzt eigentlich gut findest oder was dich stört .. wie die schüler an deiner schule miteinander umgehen// ... also das gute is da is es .. daß es ähm klassenstufenübergreifend is . zum teil .. also daß daß es irgendwo schon .. ja ne gemeinschaft ist irgendwo also .. jetzt grade die die elfte klasse das is so . n riesen haufen . //hm// und da versteht sich jeder mit jedem . und das is halt eben dann schon das negative wieder daß es halt eben allzu oberflächlich is . also das is ganz schön . oberflächlich .. und das gute is auch .. hm .. also jetzt so klassenverbände es gibt viele klassenverbände die halten unheimlich gut zusammen . //hm// obwohl se halt eben . an der schule selber . trotz . trotz daß se desintressiert sind . wie se sich einbringen und so .. aber als klassengemeinschaft halten se gut zusammen .. und . ja . also das schlechte is das sind dann so kleinigkeiten sowas wie ... daß man sich halt ganz schnell mit ihnen verscherzen kann oder so daß es halt . leute gibt . ich weiß nich die die kommen mit niemandem klar oder die .. den biste nich cool genug oder so . //hm// . oder daß halt eben auch äh . der altersunterschied daß auch hier was andres . daß der altersunterschied ne rolle spielt . ob welche klasse de nun bist . ob man sich mit so nem jungen abgeben kann oder nich //hm// . also . ob das nun dem image schadet oder nich .. aber so . //hm// also ich glaub so sehr unterscheiden wir uns als schülerschaft auch nich von andern .. das is vielleicht der besondere jahrgang oder so das andre konnt ich ja nich so richtig beobachten .. eigentlich is jeder jahrgang unsrer schule en ganz spezifischer also das is sehr unterschiedlich wirklich //hm// . da gibts .. krassesten unterschiede eigentlich ... und deswegen .. ja . vielleicht die vielfältigkeit oder so . //hm// weil wenn ich an andern schulen sehe da sieht man schon von weitem ach der is von dem und dem gymnasium das sieht man ja schon und so . und das is bei uns vielleicht nich so sehr . //hm hm . na auf die vielfältigkeit komm ich gleich mal zu sprechen .. äh versuch doch mal . so genauer zu beschreiben . welche unterschiedlichen gruppen von jugendlichen du eigentlich an deiner schule wahrnimmst// . gruppen nich aber verschiedene . leute . //hm// also direkt jetzt gruppen gibts nich //hm// und wenn dann äh .. dann sind dann bestehn die gruppen aus wirklich unterschiedlichen leuten natürlich gibts auch gruppen die nur . aus aus einer . art sozusagen bestehn .. also in den jüngereren klassen . bemerk ich immer mehr daß halt eben .. das schon richtige . wessikinder sind irgendwo . //hm// also die .. ja im prinzip im westen aufgewachsen sind irgendwo und da sieht man auch also die sin dann alle .. ja ich weiß nich . uniform gekleidet und so . //hm// das is dann ja schon so das schicki-micki irgendwo kommt da dann doch schon ganz schön krass durch . aber jetzt so .. umreiß ich jetzt mal so . neunte zehnte elfte zwölfte klasse das sind ... das sind dann eher die gesinnungen die gleich sind aber aber nich . nich jetzt so d . der typ mensch sag ich jetzt mal . da da gibts halt eben leute die achten sehr darauf mit welchen leuten sie umgehen . //hm// ar jetzt im

- positiven sinn  
aber die lassen sich nicht so leicht überzeugen von einem . un das sind die total unterschiedlichsten leute also das is .. pf total unterschiedlich . also jetzt auch schon vom aussehen her .. vollkommen anders aber . es die sind halt die leute die nur einander e- akzeptieren .. un wo . wos halt . die die andere leute halt sehr lange prüfen irgendwo .. //hm// dann gibts halt . eine eine riesengroße gruppe voller oberflächlicher sag ich jetzt mal .. wo de nur .. ja ich weiß nich da mußte
- 93 einfach nur en ganzen tag gut gelaunt sein und und und . immer brav hallo und auf wiederseh'n sagen . und denjenigen dabei umarmen und dann biste dann halt drinne .. sozusagen also das is . halt eine große friede freude eierkuchen gemeinschaft //hm// und .. pf ja . also da . ich weiß nich da krassieren dann die die übelsten gerüchte und . da ne beziehungskiste und der is schon wieder mit der zusammen und .. und dann sprechen zwei mädchen nich miteinander und nur so also das ist immer .. de die basiert eigentlich fast nur auf tratsch und klatsch und auf partys irgendwie . //hm// . ja . in innerhalb dieser großen gruppe was nun halt eigentlich hauptsächlich die elfte klasse ist . sind auch noch unterschiedliche gruppen oder leute die halt . sich nich dazugehörig fühlen und gar nich dazugehörig sein wollen .. das gibts auch aber den größten teil macht halt diese diese gruppe aus die große . //hm// da darunter gibts dann auch leute die sich besser verstehn und die sich nich so gut verstehn . aber im prinzip sind se alle gleich sag ich mal so //hm// . naja und dann kann man schüler nur noch in
- 94 ihre normalen schülergruppen unterteilen vielleicht so .. die streber und dann die faulen ... und welchen den das absolut alles egal ist .. dann gibts dann irgendwelche welche ökos . zum beispiel in der zwölften klasse oder so . die nur noch auf umweltschutz bedacht sind .. also das gibts . alles also die wirklich krassen formen sag ich mal gibts jetzt nich //hm// aber so ansatzweise . //hm// zum beispiel in der neunten da sin halt welche dann doch en bißchen . rechtsradikaler aussehn aber aber richtig radikal sind se nich . //hm// man hörts halt nur man siehts ihn en bißchen an aber auch nich sehr //hm// . es is halt .. noch nich so sehr . extrem unterschied oder so //hm hm . **vielleicht kannst du mal noch mal ein schüler herausnehmen aus der schülerschaft un mal so beschreiben . äh wo du eigentlich so der ansicht bist daß der von vielen . also von ner großen zahl von schülern einlich so akzeptiert is//** ... pf . die jahrgänge sind eigentlich schon fast alle raus das warn dann so die die
- 95 älteren elf zwölfer und so //hm// die sind dann . ich weiß nich das warn immer so . n paar .. lichtfiguren die warn auch meistens schülersprecher . //hm// die ham dann echt was irgendwie . gepackt und und . ich weiß nich die warn dann och beliebt . meistens .. sinds irgendwelche sportsmenschen die berüh- also die . populär sind sag ich jetzt mal so . weil sie halt viele leute kennen .. und och jüngere schüler . die halt .. das ist den en begriff irgendwie der name
- 96 **Kassettenwechsel**  
//ich ich kanns noch erkennen// (lacht) okay ... //ja also kannst du keinen jetzt
- 97 **irgendwie so . äh aus der .//** naja sicherlich aber //herausnehmen// sie sind nur bei bei bestimmten leuten . //hm// zum beispiel es gibt es gibt auch großen jetzt innerhalb der friede freude eier- . gesellschaft wie ich jetzt mal sag . //hm// ä gibts da auch leute die da . besonders hervorstechen . //hm// das sind dann halt
- 98 die am am gutgelauntesten und die am meisten leute kennen sag ich mal jetzt so //hm hm// . also . leider gibts jetzt nich mehr so . welche die wirklich .. bekannt und beliebt sind . also bei bei . beim größten teil der leute . //hm// . die zeiten sind jetzt eigentlich mittlerweile vorbei .. //hm// . das war naja . //hm .. **un jetzt**

**vielleicht so noch mal als gegenpol . äh n schüler irgendwie ders . einlich . bei den meisten leuten so schwer hat anerkannt zu werden un der son bißchen außenseiter is .. daß de ma da ein beschreibst//** . also so richtig sozusagen unschuldig .. unschuldige außenseiter gibts eigentlich kaum . //hm// höchstens in den unteren klassen . //hm// den älteren löst sich das dann irgendwo auf . //hm// aber dann . is wir ham sozusagen einer der .. ich weiß nich der ... pf der hat jetzt schon so viel mist gebaut und so an der schule und .. der der begreifts einfach nich woraufs ankommt irgendwo //hm// also .. er könnte .. also ich weiß nich der hat immer son bißchen .. der ist auch herrn x. aufgefallen durch sein . durch seine klamotten un so weil er immer son bißchen . punktig aussah oder so . und . wenn er sich en bißchen angestrengt hätte weil dumm is er nich . //hm// aber wenn er sich angestrengt hätte dann hätte der . herrn müller un un so manch andern kollegen . es echt sozusagen richtig zeigen können . und das ham ihm auch lehrer geraten der war och mit auf der . klassenfahrts- hier fahrt da wo immer also klassensprecherfahrt . //hm// . mein . und äh er hat sich och zum klassensprecher wählen lassen und so . was och en bißchen .. geigel war irgendwo . //hm// ar da ham die lehrer also die da mitwarn also das warn herr a. und und frau b. die ja nun och en bißchen . anders sind vielleicht als andre lehrer . //hm// die ham dann auch zu ihm gesagt daß er unheimliche chancen hat . allen andern was zu beweisen wenn er wenn er sich en bißchen anstrengen würde . //hm// ar die hat er nich genutzt und und die hätt er so leicht haben können . und durch durch sein geschwätz das nenn wir dann immer c's märchenstunde weil zehn prozent da nur . dran stimmen an den geschichten und so . er hat sich sozusagen selber in den .. ja . als außenseiter hingestellt ich meine halt er würde im- er wird immer leute finden . die ihm zuhörn und so . aber die wern halt nich lange bei ihm bleiben s s wechselt dann immer weiter . //hm// .. ich meine jeder kennt ihn aber jeder belächelt ihn irgendwo //hm .. **wenns jetzt so . bei euch . in der**

**100 schülerschaft irgendwie konflikte un probleme gibt . äh . wie geht ihr dann so untereinander . damit um//** .. ähm welcher art konflikt jetzt . //na so richtig also pf .. **will ich nich vorwegnehmen also . weiß ja nich .. s kann alles mögliche sein daß sich bestimmte leute irgendwie richtig bekriegen wegen irgendwas .//** ach so //oder daß äh .. **irgendwelche spannungen bestehen//** .. also so richtig offen wird das glaub ich nich ausgetragen . //hm// also wenn jetzt . wenn jetzt ein mädchen mit nem jungen zusammen war und der is jetzt mit ner andern zusammen . //hm// zwar nachdem .. das vorbei war also richtig alles .. ordentlich und //(lacht)// standesgemäß und so . //hm// dann dann könn sich die beiden mädchen trotzdem nich leiden und die eine nich weils ihre nachfolgerin ist und die andere nich weils ihre vorgängerin war . //hm// und dann . ähm dann spaltet sich dann dann teilt sich das alles neu auf .. also jetzt es es ich rede jetzt von der .. von der friede freude eierkuchen also die ja //hm// übelst . cliqueninzest würd ich sagen . //hm// und dann dann spaltet sich das ganze die ganze das ganze verhältnis zwischen den leuten auf . //hm// also . entweder .. jeder stellt sich auf irgendeine seite oder .. oder die machen was neues auf so ungefähr .. das hält dann aber nich lange an weil die beziehungen eh nich lange anhalten .. und so ändert sich das immer also die freundschaften ändern sich ganz schön . oft . //hm// obwohls auch . ähm . beispiele gibt also die sich schon ewig kennen und und immer noch befreundet sind und so .. aber . also so richtig offen ausgetragen wirds nich . also geprügelt oder so hat sich noch

nie jemand . und die jungen die halten eigentlich alle gut zusammen aber . die mädchen .. das sind dann immer so .. ja so kalte kriege würd ich sagen . also so . in in bemerkungen aber nie eigentlich offene bemerkungen . //hm// .. mehr so . im . stillen kämmerchen mit ner //hm// guten freundin oder so . also schon . es weiß schon jeder daß der daß die . die andre nich leiden kann oder so . aber es sagt keiner so ungefähr zumindest nich . den beiden betroffenen irgendwo //hm// .. so würd ichs umreißen //hm// .. **dann hab ich jetzt noch äh . so . zwei drei**

102 **fragen . äh die sich eigentlich so auf .. äh die frage mitbestimmung . äh einflußmöglichkeiten . von schülern jetzt beziehen .. und .. da würde mich mal interessieren welche möglichkeiten du eigentlich jetzt für dich oder andere schüler siehst . an eurer schule ehmt einfluß auf wichtige entscheidungen zu nehmen//** .. naja im prinzip immer noch der schülerrat da muß man sich n .. n mensch da ausgucken der irnwie was drauf hat der . da .. irgendwie was anbringt . eigentlich en schülersprecher is noch nie . ein echt unfähiger geworden das eigentlich immer ne fähige person . un wenn man en draht zu demjenigen hat dann geht man da halt hin und diskutiert das mit dem aus . //hm// und wenn man den schon ma auf seiner seite hat dann is das okay .. wenns dann jetzt um um sachen . angeht wo .. da da kann er halt da mit zum zum x . gehn oder so . man kann aber auch jetzt . lehrer selber ansprechen .. also ich ich weiß ja nich das kommt dann auch auf das problem selber drauf an //hm// . zum beispiel jetzt . wie jetzt frau d. entlassen werden soll //hm// da unternehmen wir

103 als schüler ja och ganz schön viel also wir ham . übern schülerrat ne unterschriftenliste gemacht . //hm// dann . ham wir . suchen wir uns jetzt noch en lehrer raus . der einerseits das für uns machen würde .. und andererseits aber auch relativ angesehen ist beim alten . lehrerkollegium . da kann man ja auch nicht jeden ansprechen .. son absoluten querdenker der wird ja kein publikum finden . //hm// daß der halt eben das lehrerkollegium davon überzeugt daß es auch was tun müßte . dann kann man zum elternrat gehn die ham . n brief geschrieben . //mhm// . dann ja dann kann man als schüler selber irgendwelche . sachen machen zum beispiel . bild zeitung hat uns ja eh gefressen da kann man hingehn . un . die schreiben sicherlich gerne noch mal was über uns . //hm// wo ses doch so oft machen un .. irgendwas findet sich immer also .. s- wenns wirklich ernst is dann halten de schüler och zusammen un wenn das .. mehr als nur ne kleine gruppe was angeht .. ich denke dann kommt dabei auch was raus . //hm// . also

104 we- wenn man jemanden findet der das vernünftig organisiert . die schüler müssen draufgestupst werden aber dann machen ses auch .. //hm// . **vielleicht kannst du noch mal beschreiben wie du so die arbeit der schülervertreter eigentlich siehst//** ... jetzt klassensprecher . //hm// .. ähm . naja also viele klassensprecher das sind so . die dummen . wo sich kein andrer gefunden hat . aber es gibt och .. also en paar wollten das dann och machen . das is so der kleinere teil von den ganzen . von den ganzen schülerrat aber trotzdem es es sind halt eben auch welche dabei .. naja und ihre aufgabe jetzt is ähm .. erstmal für die klasse abzustimmen also sie vertreten eine klasse . //hm// die klassenstufensprecher vertritt ne klassenstufe . //hm// und da müssen se halt .. also die meisten machens nich aber . theoretisch müßte mans machen .. äh sich

105 umhorchen was se hi- was die . gemeinschaft für die man . da nun grade steht eigentlich will //hm// ar meistens is man ja gewählt worden . weil die leute denken . daß du selber das beste für sie . mit bestimmen kannst . also daß man da sich eigentlich schon auf die eigene meinung verlassen kann . //hm// .. pf ja dann .

muß man ähm .. wenn jetzt schüler . an einen ranreten . muß man ähm . halt  
 eben . ja das weiterleiten insofern man das für . weiterleitbar hält also das ja och  
 manchmal ganz schöner . schrott dabei wo irgendwelche . klagen oder so  
 kommen . //hm// .. hm man man muß halt die leute vertreten . also jetzt in in  
 ihren sorgen und wünschen und . in ihrer in ihrer mitbestimmungs- . freiheit un in  
 ihrem recht . also man muß halt eben für sie abstimmen //hm// . tz bei  
 irgendwelchen sachen . //hm .. **was hältst du eigentlich so ..**  
**überhaupt von der einrichtung der schülervertretung .. also daß es sowas**  
**gibt//** hm na sicherlich sehr viel also demokratie muß schon sein . //hm// also ich  
 glaub es existiert eigentlich . keine schule . die keine schülervertretung hat . nun  
 mehr oder weniger ausgeprägt aber ich glaub das muß schon sein . //hm// jetzt  
 egal wie stark die ausgeprägt is . sicherlich es gibt noch ne bessre  
 schülervertretung als die unsrige . aber es es muß schon sein . damit man  
 106 wenigstens die chance hat falls wirklich ma irgendwann was anliegt was was  
 wirklich alle betrifft un wirklich wichtig is . daß man da och bestimmte rechte hat  
 also einfach so ver- drof verzichten das das geht eigentlich nich .. das das is ja .  
 ne schule is ja nich ne einrichtung von lehrern . //hm// sondern da müssen ja alle  
 drei .. ja ich weiß nich alle drei .. elemente im prinzip zusammenarbeiten also  
 schüler eltern und lehrer . was natürlich auch nich is (betont gesprochen) also .  
 hauptbestimmungsrecht ham schon noch die lehrer . //hm// aber trotzdem .  
 wenigstens das kleine recht is das is schon wichtig . //hm .. **ja . äh**  
**hattste vorhin schon mal gesagt . wie schätzt du so das freizeitangebot an .**  
**eurer schule ein//** .. ja also als nich so gut . //hm// . also we- wenn was . wa was  
 angeboten is das is och nich so de wahre sahne das is . zum beispiel astronomie  
 . oder seidenmalerei . //hm// . ich meine wen in- wens intressiert das is gut daß  
 es existiert aber es könnte weitaus mehr sein . //hm// .. die lehrer wie die schüler  
 ham einfach keine lust . was zu machen .. ich meine das .. sag ich mal  
 107 platonische das das gibts schon . als jetzt so . was halt jede schule hat . chor  
 orchester . und so . zum beispiel wenn man jetzt sport in unsrer schule hat man .  
 hat man en weitaus bessres . äh ja aktivitätenprogramm also da kann man .  
 gymnastik machen un volleyball un basketball . also sport ist ziemlich ausgeprägt  
 eigentlich . //hm// aber jetzt so irgendwas anderes zum beispiel wir hatten ja  
 auch mal ne foto ag aber das is dann auch ausenander verlaufen . //hm// das  
 das verläuft sich halt alles so //hm// sobald dann halt eben zwei drei leute keine  
 lust mehr ham dann hat der rest auch keine lust mehr ..  
 und dann pf dann wars das halt . und eh man n lehrer dazu kriegt ähm außerhalb  
 seiner . zeit da noch irgendwie . was zu machen für für die schüler . noch .. das  
 is och nich so einfach also //hm// das macht auch kaum ein lehrer . //hm . **gibts**  
**das dann daß ihr so bestimmte sachen für euch selbst organisiert also//** na  
 nich an der schule . //hm// . also sicherlich es gibt .. pf .. direkt organisiert nich  
 108 also wir ham jetzt zum beispiel auch ne band die zum größten teil . aus schülern  
 unsrer schule besteht . //hm// jetzt nun mittlerweile nich mehr jetzt wo so en  
 schwall abgegangen ist . sowas halt aber .. die ham sich halt ganz unabhängig  
 von der schule irgendwo getroffen .. es is . pf . also jetzt schüler selber machen  
 eigentlich nee . höchstens in der projektwoche mal n projekt oder so . //hm ..  
 (...)

## Interpretation

(zusammenfassende Strukturhypothese)

(...)

Die Frage eines schulbiographischen Passungsverhältnisses ist bei Maria bereits vor der Einschulung durch eine ausgeprägte biographische Disposition in dem Sinne gerahmt, dass hier mit der Einbindung in die evangelische Gemeinde des Kindergartens eine biographische Bearbeitungsstrategie subjektiver Krisenpotentiale generiert und gefestigt wurde, die auf kontinuierliche Einbindungen in exklusive Gemeinschaftszusammenhänge abzielt. So zeigte sich in den Interpretationen, dass die mit dem Schuleintritt strukturell anstehenden Übergänge besonders als Übergangängste und -schwierigkeiten für Maria in Erscheinung traten, die es zu bearbeiten galt. Die Bearbeitung aber erfolgte vor dem Hintergrund der gefestigten Strategie als Ausblendung und Entthematisierung der Veränderungen durch eine Betonung und Fokussierung auf bestehende Kontinuitäten. Eine schulbiographische Passung ist damit in den Rahmen der Ermöglichung einer solchen kontinuierlichen Einbindung gestellt. Anders gesagt: Ein affines schulbiographisches Passungsverhältnis stellt sich bei Maria vor allem zu der Schule ein, die solche kontinuierlichen Einbindungen ermöglicht. Als wichtigstes Kriterium, das noch keine inhaltlichen Schulprägungen betrifft, ist hier bei den bisher besuchten drei Schulen die örtliche Lage zu nennen, die in unmittelbarer Nachbarschaft auch zur Wohnung und zur Gemeinde stehen. Schon darüber ist es Maria möglich, die Wohnumfeldbeziehungen und besonders die Einbindung in die evangelische Gemeinde fortzuschreiben, was besonders deutlich im Besuch des evangelischen Horts während der Grundschulzeit in Erscheinung tritt. Ein zweites bereits in der vorschulischen Sozialisation angelegtes Kriterium bezieht sich auf die jeweils konkrete Ausformung des sozialen bzw. Gemeinschaftsaspektes an den besuchten Schulen. Ein Passungsverhältnis kann sich dann für Maria schneller und unproblematischer einstellen, wenn auch in der schulischen Programmatik auf diese Aspekte Wert gelegt wird. Schließlich wird vor diesem Hintergrund mit dem Eintritt in diese Schule ein spezifisches Passungsverhältnis ausgeformt.

Der Eintritt in das Gymnasium erfolgt dann in einer spannungsvollen Ambivalenz, die auch das weitere Passungsverhältnis prägt. Einerseits besteht eine direkte biographische Disposition, die eine Übereinstimmung Marias zu dieser Schule begründet, weil diese eine kontinuierliche Sozialeinbindung verspricht. Die Platzierung Marias an dieser Schule kann damit ein Aufbrechen der Übergangängste und -schwierigkeiten abfedern und abbremser. Andererseits wird jedoch mit dieser Schule eine elterliche Habitusorientierung verstärkt, zu der Maria mit ihren Selbstentwürfen (besonders in der Adoleszenz) in Widerspruchskonstellationen steht. Während also für die Eltern von Maria eine Habitusaffinität zur Schule vermutet werden kann - die ja die Schule auch auswählen, weil sie selbst früher hier Schüler waren -, können nun Habitusdifferenzen, die bisher zu den Eltern bestanden, auch zur Schule aufbrechen und das Passungsverhältnis beeinträchtigen. Die hier angelegte Differenz, die für Maria besonders in einem Leistungsdefizit erfahrbar wird, wird von ihr nun in der Form bearbeitet, dass der Kontinuitätsbezug des einbindenden Umfeldes stärker gewichtet wird und sie an einer Charismatisierung der schulischen Gemeinschaft arbeitet, die nicht erfüllte Leistungsanforderungen sowie daran gebundene Anerkennungsverweigerungen kompensieren kann.

Mit der hier geschilderten Bearbeitungsstrategie trifft Maria nun zusätzlich auf eine Schule, die ihrerseits gerade um die Evidenz der eigenen Besonderheit und der schulischen Gemeinschaft bemüht ist. Insofern kann sie in der Kompensation einer Habitusdifferenz, die sich vor allem auf die schulischen Leistungsorientierungen bezieht, auf eine Affinität in den schulischen und biographischen Bearbeitungsstrategien zurückgreifen und Passung in dieser Hinsicht generieren. Dennoch geht von den Leistungsorientierungen der Schule, die sich ja mit denen ihrer Eltern treffen, ein erhebliches Krisenpotential aus, das zu einem dauerhaften biographischen Leiden führt. Dieses Leiden resultiert einerseits daraus, dass diese Orientierung der Schule mit den eigenen Entwürfen der Lebensführung kollidiert. Andererseits ist dieses Leiden durch die fortgesetzte Erfahrung begründet, mit den eigenen schulischen Leistungen sowohl in der Schule als auch von den Eltern nie umfassend anerkannt zu sein.

Dieses spannungsvolle Passungsverhältnis - die Gleichzeitigkeit von Affinität und Differenz - führt bei Maria dazu, dass die Möglichkeit des Schulwechsels eine oft ventilerte Bearbeitungsoption darstellt. In den Ergebnissen dieser Überlegungen, also der Entscheidung für diese Schule, zeigt sich schließlich die ganze Tragweite des generierten Passungsverhältnisses auch als biographische Fallensituation. Denn hier wird deutlich, dass in dem Passungsverhältnis wesentliche Ich-stabilisierende Funktionen durch die Schule ausgefüllt werden, die einen Schulwechsel zu keiner attraktiven Option machen, damit aber Maria in den eigenen Transformationsspielräumen begrenzen. Das Leiden an der Nichterfüllung schulischer Leistungsorientierungen wird zur Verhinderung des Aufbrechens umfassender Selbstkrisen auf Dauer gestellt und die punktuelle Passungsdifferenz über rahmende Affinitäten abgefedert.

Schließlich wurde in der Interpretation des schulbiographischen Passungsverhältnisses als weiterer Aspekt deutlich, dass die Schule durch Partizipationsansprüche die Expansion der biographischen Bearbeitungsstrategien verspricht, indem über die Mandatsausübung der Schülerinteressen Maria angestrebte Individualisierungs- und Verselbständigungsschritte vollziehen kann. Für Maria entwickelt sich daraus eine Disposition, dominante Schülerinteressen zu vertreten, denen sie jedoch selbst teilweise kritisch gegenübersteht. Damit ist Maria nun aber nicht nur in der Spannung zwischen Passungsdifferenz (Leistungsorientierung) und Affinität (imaginärer Entwurf einer exklusiven Gemeinschaft) gefangen, sondern zusätzlich in die Problematik verstrickt, einerseits die Schülerinteressen mit einem Mandat vertreten zu wollen, andererseits aber in entscheidenden Aspekten in Differenz zu den dominanten Schülerorientierungen zu stehen. Von daher bleibt für das schulbiographische Passungsverhältnis festzuhalten, dass es im Bezug des Biographischen auf das Schulische spezifischer Nahtstellen bedarf, die sich zwischen Maria und der Schule vor allem auf der Ebene imaginärer Bearbeitungsstrategien generieren und die auf den Stellenwert einer exklusiven schulischen Gemeinschaft sowie der hohen Wertigkeit partizipativer Ansprüche abzielen.

Quellenangabe dieses Dokumentes:

Kramer, R.-T.: Schule und Biographie: Maria

In: [http://www.fallarchiv.uni-kassel.de/backup/wp-](http://www.fallarchiv.uni-kassel.de/backup/wp-content/plugins.old/lbg_chameleon_videoplayer/lbg_vp2/videos//kramer_maria_ofas.pdf)

[content/plugins.old/lbg\\_chameleon\\_videoplayer/lbg\\_vp2/videos//kramer\\_maria\\_ofas.pdf](http://www.fallarchiv.uni-kassel.de/backup/wp-content/plugins.old/lbg_chameleon_videoplayer/lbg_vp2/videos//kramer_maria_ofas.pdf), 21.09.2011